

BENUTZERHANDBUCH

Digital Signage von LG (MONITOR SIGNAGE)

Bitte lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, und bewahren Sie es zur späteren Verwendung auf.

32SE3B 32SE3KB 43SL5B

43SE3B 43SE3KB 49SL5B

49SE3B 49SE3KB 55SL5B

55SE3B 55SE3KB

65SE3B 65SE3KB

INHALTSVERZEICHNIS

3 SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- 3 Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation des Produkts
- 4 Sicherheitshinweise zum Netzadapter und zur Verhinderung von Stromunfällen
- 5 Vorsichtsmaßnahme beim Bewegen des Produkts
- 5 Vorsichtsmaßnahme beim Verwenden des Produkts
- 5 Wandmontage

6 LIZENZ

7 MONTAGE UND VORBEREITUNG

- 7 Auspacken
- 8 Optionales Zubehör
- 10 Teile und Tasten
- 12 Anschließen des Standfußes
- 13 Anschließen der Lautsprecher
- 14 IR-Empfänger Verbindung
- 15 Portrait Layout
- 16 Anbringung und Entfernung der LG-Logohalterung
- 17 Installation an einer Wand

19 FERNBEDIENUNG

- 21 Anzeigen des Gerätenamens eines an einen Eingang angeschlossenen Geräts
- 21 Menü zur Anpassung des Weißabgleichs
- 22 Verwenden der Bild-ID

23 HERSTELLEN VON VERBINDUNGEN

- 23 Anschluss eines PCs
- 25 Anschluss externer Geräte

28 VERWENDEN DES MONITORS

- 28 Verwenden der Eingangsliste
- 28 Einstellung des Formats

30 UNTERHALTUNG

- 30 Verwenden des Netzwerks
- 30 - Verbindung mit einem Netzwerk herstellen
- 32 - Netzwerkstatus
- 32 Verwenden von Meine Medien
- 32 - Anschließen von USB-Speichergeräten
- 34 - Durchsuchen von Dateien
- 36 - Wiedergabe von Filmen
- 39 - Anzeigen von Fotos
- 41 - Wiedergabe von Musik
- 43 - Inhaltsliste betrachten

44 ANPASSEN VON EINSTELLUNGEN

- 44 Zugriff auf die Hauptmenüs
- 45 - Einstellungen im Menü BILD
- 48 - Einstellungen im Menü AUDIO
- 49 - Einstellungen im Menü ZEIT
- 50 - Allgemeine Bedienung
- 53 - Einstellungen im Menü NETZWERK

54 FEHLERBEHEBUNG

56 TECHNISCHE DATEN

68 IR-CODES

70 STEuern MEHRERER PRODUKTE

- 70 Anschließen des Kabels
- 71 RS-232C-Konfigurationen
- 71 - 4P-Kabel
- 71 - RS-232C-Kabel
- 71 Kommunikationsparameter
- 72 Befehlsreferenzliste
- 74 Übertragungs-/Empfangsprotokoll

Sicherheitsvorkehrungen

Lesen Sie diese Sicherheitsmaßnahmen vor der ersten Verwendung des Produkts sorgfältig durch.

WARNUNG

Wenn Sie eine Warnmeldung ignorieren, kann es zu ernsthaften Verletzungen oder zu Unfällen und Todesfällen kommen.

VORSICHT

Wenn Sie eine zur Vorsicht mahnende Meldung ignorieren, kann es zu leichten Verletzungen kommen oder das Produkt kann beschädigt werden.

WARNUNG

- Nur zur Verwendung in Innenräumen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation des Produkts

WARNUNG

- Halten Sie sich von Wärmequellen wie elektrischen Heizungen fern.
 - ▶ Es kann zu Stromschlägen, Feuer, Fehlfunktionen oder Deformationen kommen.
- Halten Sie das feuchtigkeitsabweisende Verpackungsmaterial oder die Vinylverpackung von Kindern fern.
 - ▶ Feuchtigkeitsabweisendes Material ist bei Verschlucken schädlich. Führen Sie bei versehentlichem Verschlucken bei der betroffenen Person ein Erbrechen herbei und suchen Sie mit ihr das nächstgelegene Krankenhaus auf. Vinylverpackung kann darüber hinaus zu Ersticken führen. Halten Sie die Verpackung daher von Kindern fern.
- Stellen Sie keine schweren Objekte auf das Produkt und setzen Sie sich nicht darauf.
 - ▶ Wenn das Produkt zusammenbricht oder fallen gelassen wird, könnten Sie verletzt werden. Kinder müssen besonders vorsichtig sein.
- Lassen Sie die Strom- bzw. Signalkabel nicht unbeaufsichtigt auf dem Boden liegen.
 - ▶ Passanten können stolpern, wodurch es zu Stromschlägen, Feuer, Produktstörungen oder Verletzungen kommen kann.
- Installieren Sie das Produkt an einem sauberen und trockenen Ort.
 - ▶ Staub oder Feuchtigkeit kann zu Stromschlägen, Feuer oder Produktschäden führen.
- Wenn es nach Rauch riecht, andere Gerüche wahrzunehmen oder merkwürdige Geräusche zu hören sind, unterbrechen Sie die Stromversorgung und kontaktieren Sie den Service.
 - ▶ Wenn Sie weiterarbeiten, ohne die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, kann es zu Stromschlägen oder Feuer kommen.
- Wenn das Produkt fallen gelassen oder das Gehäuse beschädigt wurde, schalten Sie das Produkt aus und unterbrechen Sie die Stromversorgung.
 - ▶ Wenn Sie weiterarbeiten, ohne die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, kann es zu Stromschlägen oder Feuer kommen. Wenden Sie sich an den Service.

- Keine Gegenstände auf das Gerät fallen lassen oder das Gerät Erschütterungen aussetzen. Keine Gegenstände wie z. B. Spielzeuge gegen den Bildschirm werfen.
 - ▶ Ansonsten besteht Verletzungsgefahr oder die Gefahr von Schäden am Gerät oder am Bildschirm.
- Das Gerät beim Anschluss an andere Geräte nicht umkippen oder fallen lassen.
 - ▶ Ansonsten besteht die Gefahr von Verletzungen und/oder Schäden am Gerät.
- Der Abstand zum Bildschirm bei Verwendung einer Spielekonsole sollte mindestens viermal der Bildschirmdiagonalen entsprechen.
 - ▶ Falls das Gerät auf Grund eines zu kurzen Anschlusskabels herunterfällt, besteht die Gefahr von Verletzungen und/oder Schäden am Gerät.
- Bei der Anzeige eines Standbildes über einen längeren Zeitraum kann sich das Bild einbrennen und so den Bildschirm dauerhaft schädigen. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirmschoner für den Monitor aktiviert ist. Solche Schäden können auch bei Geräten anderer Hersteller auftreten und werden nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Installieren Sie dieses Produkt nicht an Wänden, falls es dadurch Öl oder Ölnebel ausgesetzt werden könnte.
 - ▶ Dies kann zu Schäden am Produkt führen oder das Produkt könnte sich lösen.

VORSICHT

- Vergewissern Sie sich, dass die Lüftungsöffnung des Produkts nicht blockiert ist. Installieren Sie das Produkt so, dass ausreichend Platz vorhanden ist (weiter als 10 cm von der Wand entfernt).
 - ▶ Wenn das Produkt zu nahe an einer Wand aufgestellt wird, kann es durch die interne Wärmeentwicklung zu Verformungen kommen oder ein Feuer kann ausbrechen.
- Blockieren Sie keine Lüftungsöffnungen durch Tischdecken oder Vorhänge.
 - ▶ Aufgrund von Überhitzung im Inneren des Produkts können Verformungen auftreten oder ein Feuer kann ausbrechen.
- Installieren Sie das Produkt auf einer ebenen und stabilen Fläche, damit das Produkt nicht herunterfallen kann.
 - ▶ Falls das Produkt zu Boden fällt, könnten Sie verletzt oder das Produkt könnte beschädigt werden.
- Installieren Sie das Produkt an einem Ort, an dem keine elektromagnetischen Störungen auftreten.
- Setzen Sie das Produkt nicht direktem Sonnenlicht aus.
 - ▶ Das Produkt könnte beschädigt werden.
- Wenn Sie das Produkt an einem Ort montieren, der nicht die empfohlenen Bedingungen erfüllt, können Bildqualität, Produktlebensdauer und Aussehen deutlich beeinträchtigt werden. Wenden Sie sich vor der Montierung an LG oder einen qualifizierten Techniker. Stellen Sie das Gerät nicht an staubigen, sehr warmen oder kalten bzw. feuchten Orten sowie an Orten auf, an denen Chemikalien verwendet werden oder Ölnebel vorhanden ist. Vermeiden Sie außerdem, dass das Gerät über einen langen Zeitraum ununterbrochen eingeschaltet ist (Flughafen bzw. Bahnhof). Andernfalls erlischt die Garantie.
- Installieren Sie das Gerät nicht an schlecht belüfteten Stellen (z. B. an einem Bücherregal, in einem Wandschrank) oder im Freien, und stellen Sie es nicht auf Kissen oder Teppichen ab.
- Installieren Sie es auch nicht in der Nähe von Gegenständen mit Wärmeentwicklung, wie z. B. Lichtenanlagen.

Sicherheitshinweise zum Netzadapter sicher und zur Verhinderung von Stromunfällen

! WARNUNG

- Falls Wasser oder andere Fremdkörper in das Innere des Gerätes (TV-Gerät, Monitor, Netzkabel oder Netzadapter) gelangen, ziehen Sie sofort das Netzkabel ab, und wenden Sie sich an den Kundendienst.
 - ▶ Andernfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr aufgrund von Beschädigungen am Gerät.
- Berühren Sie den Netzstecker oder den Netzadapter nicht mit nassen Händen. Sind die Kontaktstifte des Netzsteckers nass oder verstaubt, trocknen Sie sie vor Gebrauch vollständig, ab bzw. befreien Sie sie von Staub.
 - ▶ Andernfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest in den Netzadapter gesteckt wurde.
 - ▶ Ist die Verbindung zu locker, besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferten Netzkabel und Netzadapter oder solche, die von LG Electronics, Inc. genehmigt wurden.
 - ▶ Die Verwendung nicht genehmigter Produkte kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Halten Sie beim Abziehen des Netzkabels immer den Netzstecker fest. Verbiegen Sie das Netzkabel nicht gewaltsam.
 - ▶ Die Stromleitung könnte beschädigt werden, was zu einem elektrischen Schlag oder Brand führen könnte.
- Achten Sie darauf, nicht auf das Netzkabel oder den Netzadapter zu treten und keine schweren Gegenstände (elektrische Geräte, Kleidung etc.) darauf zu platzieren. Achten Sie darauf, das Netzkabel oder den Netzadapter nicht durch scharfe Gegenstände zu beschädigen.
 - ▶ Bei beschädigten Netzkabeln besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Zerlegen, reparieren oder modifizieren Sie das Netzkabel oder den Netzadapter nicht.
 - ▶ Andernfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Vergewissern Sie sich, dass das Stromkabel an den Erdungsstrom angeschlossen ist.
 - ▶ Ansonsten könnten Sie einen Stromschlag erleiden oder verletzt werden.
- Verwenden Sie nur die zugelassene Spannung.
 - ▶ Ansonsten könnten Sie einen Stromschlag erleiden oder das Produkt könnte beschädigt werden.
- Während eines Gewitters das Netzkabel sowie das Signalkabel niemals berühren. Es besteht eine hohe Gefahr eines Stromschlages.
- Schließen Sie nicht mehrere Verlängerungskabel, Elektrogeräte oder elektrische Heizungen an eine Steckdose an. Verwenden Sie eine geerdete Steckerleiste, die für die ausschließliche Verwendung am Computer gedacht ist.
 - ▶ Wegen Überhitzung könnte ein Feuer entstehen.
- Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen. Falls der Kontakt nass oder mit Staub bedeckt ist, trocknen Sie den Netzstecker vollständig oder reinigen Sie ihn von Staub.
 - ▶ Ansonsten könnten Sie durch Restfeuchtigkeit einen Stromschlag erleiden.

- Ziehen Sie den Netzstecker, falls das Produkt für längere Zeit nicht verwendet wird.
 - ▶ Staubschichten können Brände verursachen; beschädigte Isolierungen können zu Stromlecks, Stromschlägen oder Feuer führen.
- Befestigen Sie das Stromkabel vollständig.
 - ▶ Falls das Stromkabel nicht vollständig befestigt ist, könnte ein Feuer ausbrechen.
- Berühren Sie das eine Ende des Stromkabels nicht mit einem metallischen Leiter (z. B. einem Metallstäbchen), wenn das andere Ende noch mit dem Stromnetz verbunden ist. Außerdem sollten Sie das Stromkabel unmittelbar nach dem Einstecken nicht berühren.
 - ▶ Sie könnten einen Stromschlag erleiden.
- Das Gerät wird über einen Kupplungsstecker vom Netz getrennt.
- Das Gerät muss zum Anschluss in der Nähe einer Netzsteckdose aufgestellt werden. Diese sollte stets leicht zugänglich sein.
- Solange dieses Gerät an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, wird es weiterhin mit Netzstrom versorgt, selbst wenn es ausgeschaltet wird.
- Berühren Sie das eine Ende des Stromkabels nicht mit einem metallischen Leiter (z. B. einem Metallstäbchen), wenn das andere Ende noch mit dem Stromnetz verbunden ist. Außerdem sollten Sie das Stromkabel unmittelbar nach dem Einstecken nicht berühren.
 - ▶ Sie könnten einen Stromschlag erleiden.
- Das Gerät wird über einen Kupplungsstecker vom Netz getrennt.
- Das Gerät muss zum Anschluss in der Nähe einer Netzsteckdose aufgestellt werden. Diese sollte stets leicht zugänglich sein.
- Solange dieses Gerät an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, wird es weiterhin mit Netzstrom versorgt, selbst wenn es ausgeschaltet wird.

! VORSICHT

- Achten Sie darauf, dass Steckdose, Netzadapter und die Stifte des Netzsteckers nicht verschmutzen.
 - ▶ Andernfalls besteht Brandgefahr.
- Ziehen Sie nicht den Netzstecker, während das Produkt in Betrieb ist.
 - ▶ Das Produkt könnte durch einen Stromschlag beschädigt werden.
- Nur das mitgelieferte Netzkabel verwenden. Falls ein anderes Netzkabel verwendet wird, das nicht von Ihrem Händler vertrieben wird, muss dieses den nationalen Standards entsprechen. Ein beschädigtes Netzkabel sollte von Ihrem Händler oder einer zugelassenen Reparaturwerkstatt in Ihrer Nähe ausgetauscht werden.

Vorsichtsmaßnahme beim Bewegen des Produkts

! WARNUNG

- Vergewissern Sie sich, dass das Produkt ausgeschaltet ist.
 - ▶ Ansonsten könnten Sie einen Stromschlag erleiden oder das Produkt könnte beschädigt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel entfernt wurden, bevor das Produkt bewegt wird.
 - ▶ Ansonsten könnten Sie einen Stromschlag erleiden oder das Produkt könnte beschädigt werden.
- Halten Sie den Bildschirm beim Tragen mit beiden Händen und achten Sie darauf, dass der Bildschirm nach vorn zeigt. Sollte das Gerät herunterfallen, besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Bränden durch ein defektes Gerät. Reparaturen sollten nur von einem zugelassenen Kundendienst durchgeführt werden.
- Das Gerät muss ausgeschaltet und der Netzstecker sowie sämtliche Kabel müssen abgezogen sein. Größere Geräte sollten stets von mindestens 2 Personen getragen werden. Nicht gegen das Bedienungsfeld des Gerätes drücken oder das Bedienungsfeld Belastungen aussetzen.

! VORSICHT

- Vermeiden Sie Erschütterungen beim Bewegen des Produkts.
 - ▶ Ansonsten könnten Sie einen Stromschlag erleiden oder das Produkt könnte beschädigt werden.
- Heben Sie die Produktverpackung auf. Verwenden Sie sie bei eventuellen Umzügen.

Vorsichtsmaßnahme beim Verwenden des Produkts

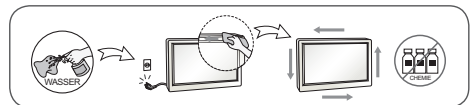
! WARNUNG

- Demontieren Sie das Produkt nicht und führen Sie Reparaturen und Änderungen nicht selbst durch.
 - ▶ Feuer und Stromschläge können die Folge sein.
 - ▶ Wenden Sie sich an den Service, wenn das Gerät überprüft, kalibriert oder repariert werden soll.
- Falls der Bildschirm über einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird, ziehen Sie den Netzstecker von der Steckdose ab.
- Halten Sie das Produkt von Wasser fern.
 - ▶ Feuer und Stromschläge können die Folge sein.
- Die Front und Seiten des Bildschirms niemals mit metallischen Gegenständen anstoßen oder darauf kratzen.
 - ▶ Ansonsten könnte der Bildschirm beschädigt werden.
- Hohe Temperaturen und Luftfeuchtigkeit sollten vermieden werden.

! VORSICHT

- Stellen Sie keine entflammaren Substanzen in die Nähe des Produkts und lagern Sie sie nicht in der Nähe.
- Durch unsachgemäßen Umgang mit den entflammaren Substanzen besteht erhöhte Explosions- oder Brandgefahr.

- Ziehen Sie vor der Reinigung des Gerätes den Netzstecker ab und wischen Sie es vorsichtig mit einem weichen Tuch ab, um Kratzer zu vermeiden. Zur Reinigung kein feuchtes Tuch verwenden und kein Wasser und andere Flüssigkeiten direkt auf das Gerät sprühen. Es besteht die Gefahr von Stromschlägen. (Keine Chemikalien wie Benzin, Verdünnern oder Alkohol verwenden)
- Machen Sie von Zeit zu Zeit eine Pause, um Ihre Augen zu schonen.
- Halten Sie das Produkt stets sauber.
- Nehmen Sie zur Entspannung der Muskeln eine bequeme und natürliche Position ein, wenn Sie mit dem Produkt arbeiten.
- Machen Sie regelmäßige Pausen, wenn Sie lange Zeit mit einem Produkt arbeiten.
- Drücken Sie nicht mit der Hand oder scharfen Gegenständen (z. B. einem Nagel, Bleistift oder Füller) fest auf den Bildschirm und machen Sie keine Kratzer darauf.
- Halten Sie den nötigen Abstand vom Produkt ein.
 - ▶ Ihr Sehvermögen kann beeinträchtigt werden, wenn Sie sich zu nahe an dem Produkt befinden.
- Stellen Sie die passende Auflösung und die Uhr gemäß dem Benutzerhandbuch ein.
 - ▶ Ansonsten kann Ihr Sehvermögen beeinträchtigt werden.
- Verwenden Sie für das Reinigen des Produkts ausschließlich genehmigte Reinigungsmittel. (Benzol, Verdünnern oder Alkohol sollte nicht verwendet werden.)
 - ▶ Ansonsten kann es zu Verformungen des Produkts kommen.
- Sorgen Sie dafür, dass nichts auf den Monitor tropft oder spritzt, und stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände, wie Vasen, Tassen usw. auf das Gerät selbst oder darüber (z. B. auf Regalen über dem Monitor).
- Batterien dürfen keiner extremen Hitze, etwa durch Sonneneinstrahlung, offenes Feuer oder Heizstrahler, ausgesetzt werden.
- Laden Sie nicht wiederaufladbare Batterien NICHT mit einem Ladegerät auf.
- Wenn Sie Headsets (Ohrhörer) über einen längeren Zeitraum verwenden oder mit einer hohen Lautstärke hören, kann dies Ihr Gehör schädigen.
- Geben Sie drei bis vier Spritzer Wasser auf ein weiches Tuch und reinigen Sie die vordere Gehäuseumrandung; nur in eine Richtung wischen. Bei zuviel Feuchtigkeit können Flecken entstehen.



- Verwenden Sie in der Nähe des Monitors keine Produkte mit Hochspannung. (z. B. elektrische Fliegenklatschen)
 - ▶ Stromschläge können Fehlfunktionen des Monitors verursachen.

Wandmontage

- Stellen Sie das Gerät niemals allein auf. Wenden Sie sich an einen vom Hersteller empfohlenen Service-Techniker. Es besteht Verletzungsgefahr.

LIZENZ

Je nach Modell wird eine andere Lizenz unterstützt. Weitere Informationen zur Lizenz erhalten Sie unter www.lg.com.



Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.



Dieses DivX Certified®-Gerät hat zahlreiche Tests durchlaufen, um die Wiedergabe von DivX®-Videos zu gewährleisten.

Wenn Sie gekaufte DivX-Filme abspielen möchten, registrieren Sie Ihr Gerät zuerst unter vod.divx.com. Ihren Registrierungscode finden Sie im Einstellungsmenü Ihres Gerätes im Abschnitt DivX VOD.

DivX Certified® zur Wiedergabe von DivX®-Videos bis zu HD 1080p, einschließlich Premium-Inhalte.

DivX®, DivX Certified® sowie die entsprechenden Logos sind Marken von DivX, LLC und werden unter Lizenz verwendet.

Abgedeckt durch mindestens eins der folgenden US-Patente: 7295673; 7460668; 7515710; 7519274.

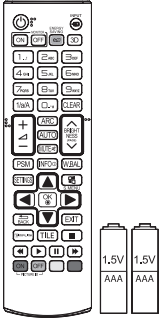


In Lizenz von Dolby Laboratories gefertigt. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

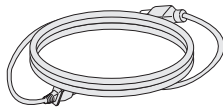
MONTAGE UND VORBEREITUNG

Auspacken

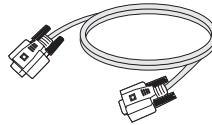
Prüfen Sie, ob folgende Artikel in der Verpackung enthalten sind. Falls Zubehör fehlt, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben. Die Abbildungen im Handbuch unterscheiden sich möglicherweise von Ihrem Produkt und dem Zubehör.



Fernbedienung und
Batterien



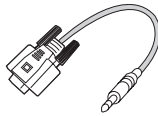
Netz Kabel



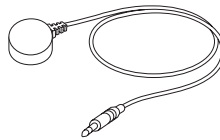
RGB-Kabel



Karte und
Garantieformular



RS-232C-Adapter



IR-Empfänger



VORSICHT

- Um die Sicherheit und Leistung des Produkts sicherzustellen, verwenden Sie nur Originalteile.
- Durch nachgemachte Produkte verursachte Beschädigungen werden nicht von der Garantie abgedeckt.

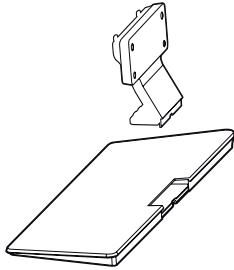


HINWEIS

- Das im Lieferumfang enthaltene Zubehör ist je nach Modell oder Region unterschiedlich.
- Änderungen an den Gerätespezifikationen oder am Inhalt dieses Handbuchs sind im Zuge von Aktualisierungen der Gerätefunktionen vorbehalten.
- SuperSign SW und Benutzerhandbuch
 - Herunterladen von der Website von LG Electronics:
 - Besuchen Sie die Website von LG Electronics (www.lgecommercial.com/supersign), und laden Sie die neueste Software für Ihr Modell herunter.

Optionales Zubehör

Optionale Zubehörteile zur Produktverbesserung können ohne vorherige Ankündigung geändert und neue Zubehörteile hinzugefügt werden. Die Abbildungen im Handbuch unterscheiden sich möglicherweise von Ihrem Gerät und dem Zubehör.



Standfuß

ST-322T	32SE3*
ST-432T	43SE3*/43SL5B
ST-492T	49SE3*/55SE3* 49SL5B/55SL5B
ST-652T	65SE3*



Abstandhalter für den Standfuß

32SE3*	-
43SE3* 43SL5B	2 EA
49SE3* 49SL5B	
55SE3* 55SL5B	
65SE3*	

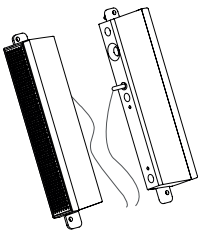


Schrauben

Durchmesser 4,0 mm x
Gewindesteigung 0,7 mm

Modell	Länge (inklusive Spannscheibe)	Menge
32SE3*	10 mm	6 EA
43SE3* 43SL5B	14 mm	8 EA
49SE3* 49SL5B	14 mm	8 EA
55SE3* 55SL5B	14 mm	8 EA
65SE3*	16 mm	8 EA

Standfußsatz



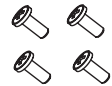
**Lautsprecher
SP-5000**



**Kabelhalter/
Kabelbinder**



Schrauben
Durchmesser 4,0 mm x
Gewindesteigung 0,7 mm x
Länge 8 mm (inkl.
Spannscheibe)



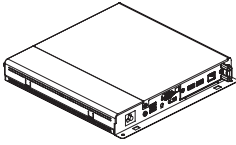
Schrauben
Durchmesser 4,0 mm x
Gewindesteigung 1,6 mm x
Länge 10 mm

Lautsprechersatz

(Nur für Modell **SE3B/**SL5B)

! HINWEIS

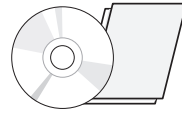
- Kabelhalter/Kabelbinder sind in einigen Ländern und für einige Modelle möglicherweise nicht verfügbar.
- Für bestimmte Modelle ist optionales Zubehör verfügbar. Kaufen Sie dieses bei Bedarf separat.



**Media Player
MP500/ MP700**



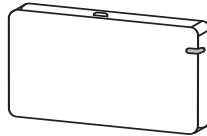
Schrauben



**CD (Benutzerhandbuch)/
Karte**

Media Player-Kit

(Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.)



AN-WF500

Wi-Fi-Dongle-Kit

HINWEIS

- Für bestimmte Modelle ist optionales Zubehör verfügbar. Kaufen Sie dieses bei Bedarf separat.

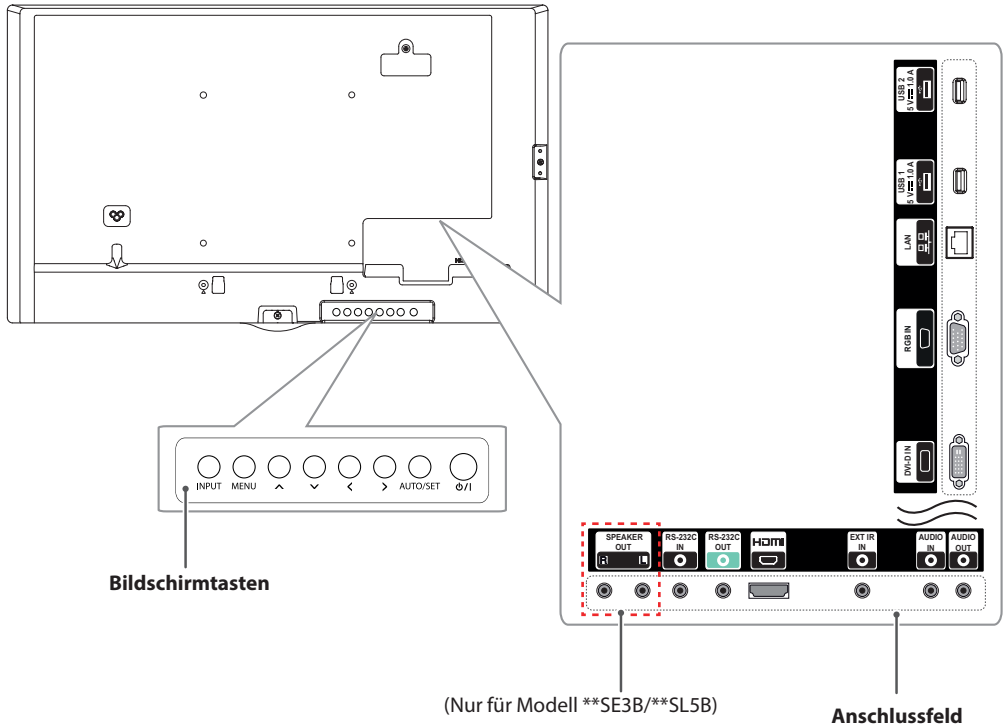
Teile und Tasten

- Die Abbildung kann je nach Modell abweichen.

32/43/49/55/65SE3B

32/43/49/55/65SE3KB

43/49/55SL5B



Bildschirmtasten

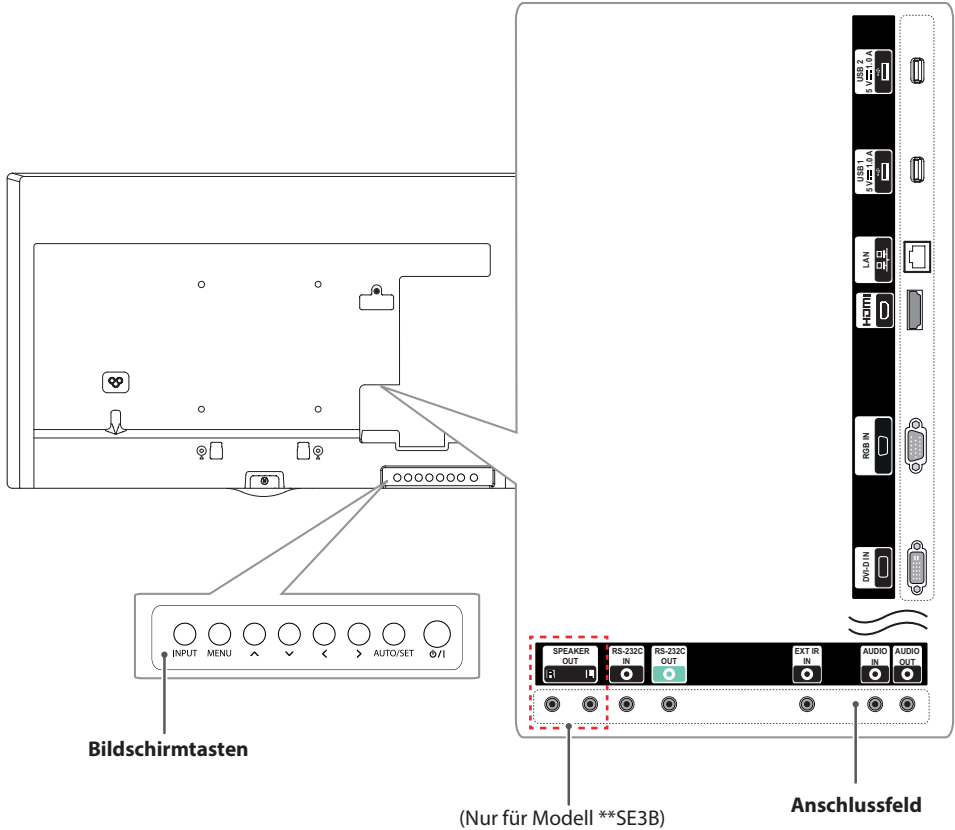
(Nur für Modell **SE3B/**SL5B)

Anschlussfeld

Bildschirmtasten	Beschreibung
INPUT (EINGANG)	Ändert die Eingangsquelle.
MENU (MENÜ)	Öffnet und schließt die Hauptmenüs und speichert Ihre Eingaben.
^ v	Zur Programmauswahl.
< >	Nach links und rechts.
AUTO/SET (AUTOMATISCH /EINSTELLEN)	Mit der Taste Set oder Enter können Sie auch in den Bildschirm-Menüs Veränderungen vornehmen.
⏻ / I	Schaltet den Strom ein und aus.

65SE3B

65SE3KB



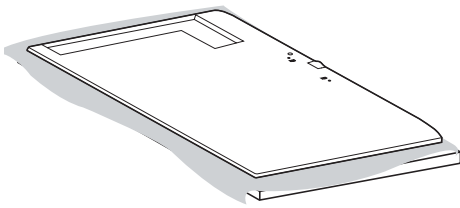
Bildschirmtasten	Beschreibung
INPUT (EINGANG)	Ändert die Eingangsquelle.
MENU (MENÜ)	Öffnet und schließt die Hauptmenüs und speichert Ihre Eingaben.
∧ ∨	Zur Programmauswahl.
<>	Nach links und rechts.
AUTO/SET (AUTOMATISCH /EINSTELLEN)	Mit der Taste Set oder Enter können Sie auch in den Bildschirm-Menüs Veränderungen vornehmen.
⏻ / I	Schaltet den Strom ein und aus.

Anschließen des Standfußes

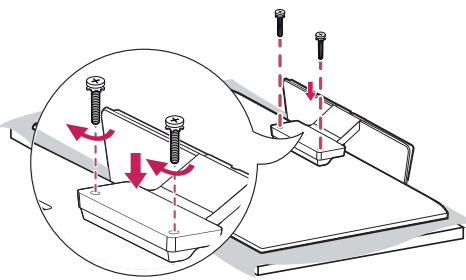
- Nur für bestimmte Modelle.
- Die Abbildung kann je nach Modell abweichen.

32SE3*

- 1 Legen Sie ein weiches Tuch auf den Tisch, und legen Sie das Produkt dann mit dem Bildschirm nach unten darauf.



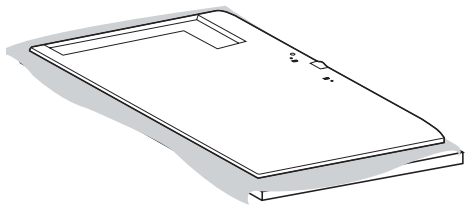
- 2 Sichern Sie den Standfuß auf der Rückseite des Geräts mithilfe von Schrauben, wie unten dargestellt.



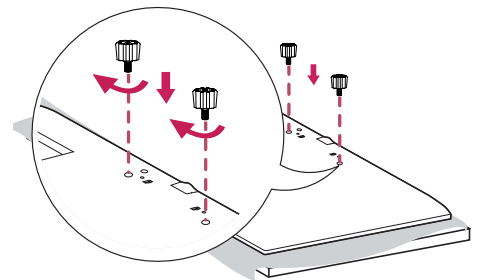
43/49/55/65SE3*

43/49/55SL5B

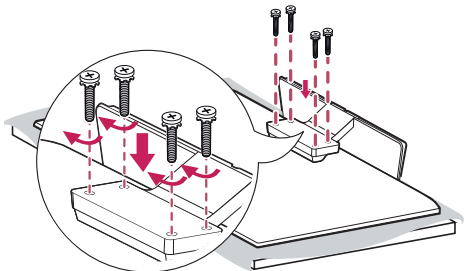
- 1 Legen Sie ein weiches Tuch auf den Tisch, und legen Sie das Produkt dann mit dem Bildschirm nach unten darauf.



- 2 Befestigen Sie die Abstandhalter wie unten dargestellt an der Rückseite des Produkts.



- 3 Sichern Sie den Standfuß auf der Rückseite des Geräts mithilfe von Schrauben, wie unten dargestellt.

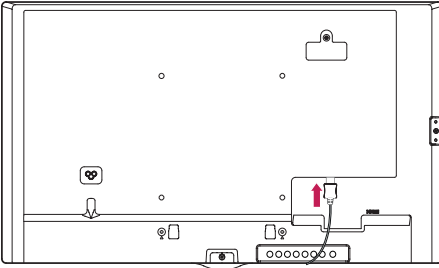


Anschließen der Lautsprecher

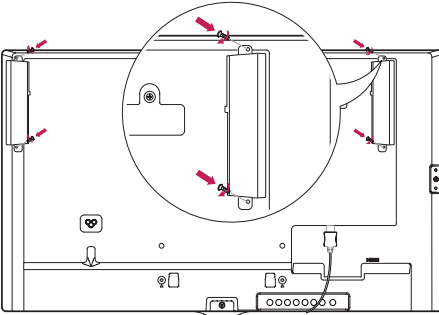
- Nur für bestimmte Modelle. (Nur für Modell **SE3B/**SL5B)
- Die Abbildung kann je nach Modell abweichen.

32SE3B

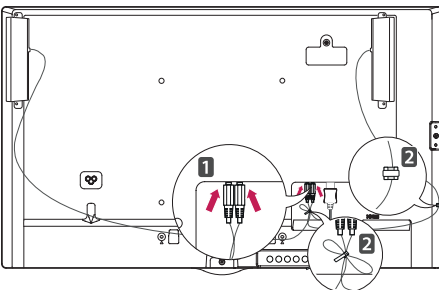
- 1 Schließen Sie vor dem Installieren der Lautsprecher ein Eingangssignalkabel an.



- 2 Befestigen Sie den Lautsprecher mit einer Schraube wie dargestellt. Stellen Sie vor dem Anschließen sicher, dass das Stromkabel nicht an eine Steckdose angeschlossen ist.



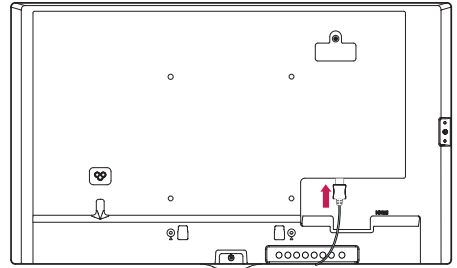
- 3 Schließen Sie die Lautsprecher an. Achten Sie auf die richtige Polarität. Ordnen Sie die Lautsprecherkabel mit Kabelhaltern und Kabelbindern.



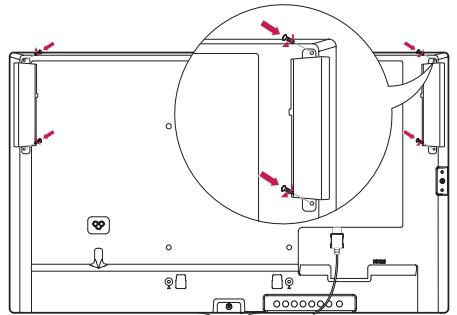
43/49/55/65SE3B

43/49/55SL5B

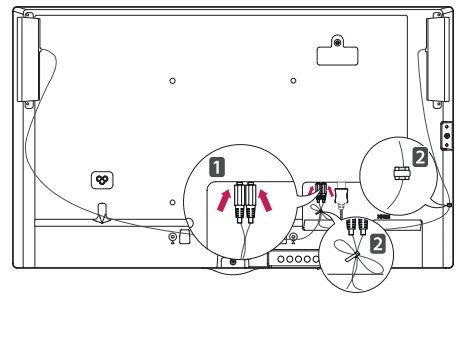
- 1 Schließen Sie vor dem Installieren der Lautsprecher ein Eingangssignalkabel an.



- 2 Befestigen Sie den Lautsprecher mit einer Schraube wie dargestellt. Stellen Sie vor dem Anschließen sicher, dass das Stromkabel nicht an eine Steckdose angeschlossen ist.



- 3 Schließen Sie die Lautsprecher an. Achten Sie auf die richtige Polarität. Ordnen Sie die Lautsprecherkabel mit Kabelhaltern und Kabelbindern.



! HINWEIS

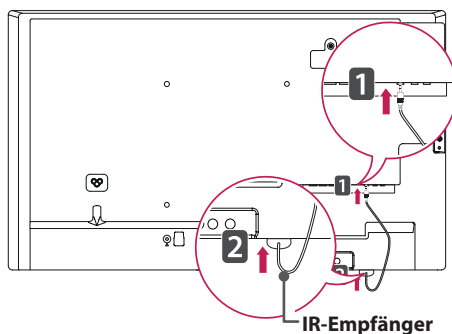
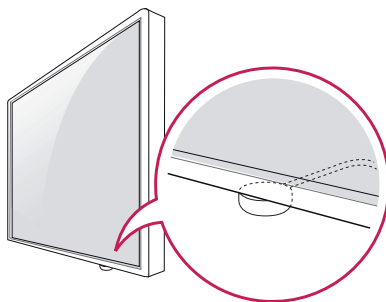
- Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie das Kabel entfernen. Das Anschließen oder Entfernen des Lautsprecherkabels bei angeschaltetem Gerät kann dazu führen, dass der Ton nicht funktioniert.

IR-Empfängerverbindung

- Die Abbildung kann je nach Modell abweichen.

Hierdurch kann ein Fernbedienungssensor an der von Ihnen gewünschten Stelle platziert werden.

Diese Anzeige kann wiederum andere Anzeigen über ein RS-232-Kabel steuern. Installieren Sie den IR-Empfänger in Richtung der Monitorvorderseite.

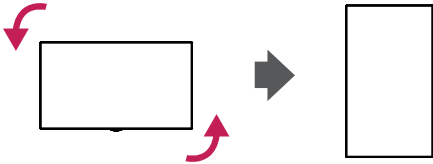


! HINWEIS

- Wenn das IR-Empfänger-Kabel von der Monitorrückseite aus nicht nach vorne zeigt, kann der Signalempfangsbereich verkleinert sein.
- Der IR-Empfänger enthält einen Magneten. Er ist an der Unterseite (übliche Installation) bzw. Rückseite (Wandinstallation) des Monitors abnehmbar.
- Ziehen Sie das Netzkabel, bevor Sie den IR-Empfänger anschließen oder trennen.

Portrait Layout

Wenn Sie die Installation im Portrait Layout durchführen, drehen Sie den Monitor im Uhrzeigersinn um 90 Grad (wenn Sie dem Bildschirm zugewandt sind).

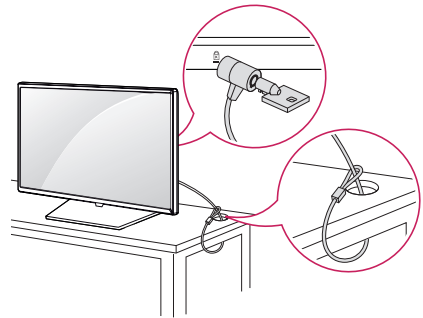


Verwenden des Kensington-Schlosses

(Diese Funktion steht nicht bei allen Modellen zur Verfügung.)

Der Anschluss des Kensington-Sicherheitssystems befindet sich an der Rückseite des Monitors. Weitere Informationen zur Installation und Verwendung des Systems finden Sie im Handbuch, das im Lieferumfang des Kensington-Sicherheitssystems enthalten ist, oder auf der Website unter <http://www.kensington.com>.

Verbinden Sie das Kabel des Kensington-Sicherheitssystems mit dem Monitor und einem Tisch.



! HINWEIS

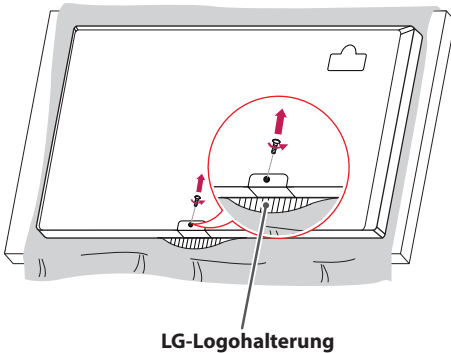
- Das Kensington-Sicherheitssystem ist optional. Weiteres Zubehör erhalten Sie bei den meisten Elektro-Einzelhändlern.

Anbringung und Entfernung der LG-Logohalterung

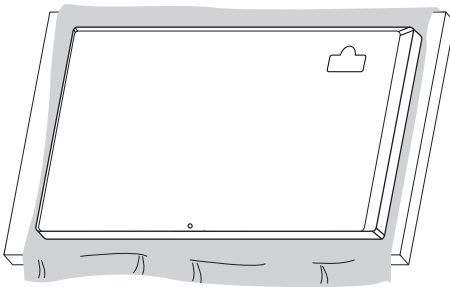
- Nur für bestimmte Modelle.
- Die Abbildung kann je nach Modell abweichen.

Entfernung des LG-Logos

- 1 Legen Sie ein sauberes Tuch auf den Boden, und stellen Sie den Monitor mit nach unten zeigendem Bildschirm darauf ab. Entfernen Sie mithilfe eines Schraubenziehers die Schraube, mit der das LG Logo Bracket unten an der Rückseite des Monitors befestigt ist.

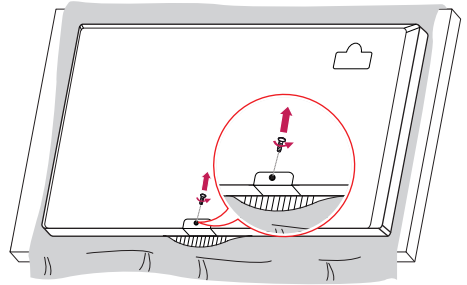


- 2 Nehmen Sie nach dem Entfernen der Schraube auch das LG-Logo ab. Wiederholen Sie die Schritte in umgekehrter Reihenfolge, wenn Sie das LG-Logo wieder anbringen.

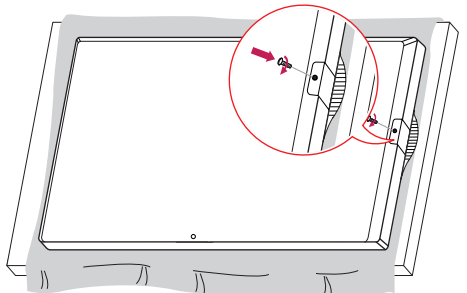


Anbringung des LG-Logos auf der rechten Seite

- 1 Legen Sie ein sauberes Tuch auf den Boden, und stellen Sie den Monitor mit nach unten zeigendem Bildschirm darauf ab. Entfernen Sie mithilfe eines Schraubenziehers die Schraube, mit der das LG Logo Bracket unten an der Rückseite des Monitors befestigt ist.

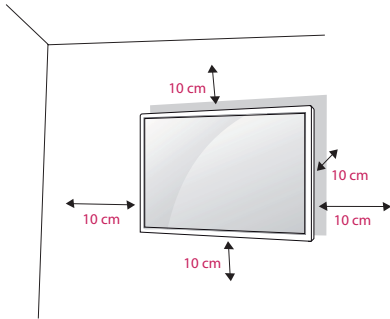


- 2 Nehmen Sie nach dem Entfernen der Schraube auch das LG-Logo ab. Bringen Sie die LG Logo Bracket mit einer Schraube an, und richten Sie es dabei an dem Loch auf der rechten Seite aus.



Installation an einer Wand

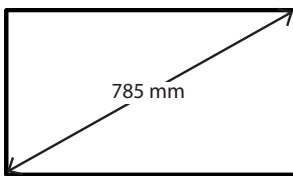
Installieren Sie den Monitor mit einem Abstand von mindestens 10 cm zur Wand und mindestens 10 cm Abstand an jeder Seite, um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten. Detaillierte Installationsanweisungen erhalten Sie von Ihrem lokalen Händler. Zur Installation einer schwenkbaren Wandmontagehalterung beachten Sie die Informationen im Handbuch.



Um den Monitor an der Wand zu montieren, befestigen Sie die Wandhalterung (optionales Teil) an der Rückseite des Monitors.

Befestigen Sie die Wandhalterung sicher an der Wand und am Monitor.

- 1 Verwenden Sie nur Schrauben und Wandmontagehalterungen, die dem VESA-Standard entsprechen.
- 2 Schrauben, die die Standardlänge überschreiten, können Schäden im Innern des Monitors verursachen.
- 3 Durch Schrauben, die nicht dem VESA-Standard entsprechen, kann es zu Beschädigungen am Produkt kommen, und der Monitor könnte herunterfallen. LG Electronics übernimmt keine Haftung für Unfälle, die durch Verwendung nicht standardmäßiger Schrauben verursacht wurden.
- 4 Nutzen Sie die folgende VESA-Norm.
 - 785 mm und darüber
 - * Befestigungsschraube: Durchmesser 6,0 mm x Steigung 1,0 mm x Länge 12 mm



! VORSICHT

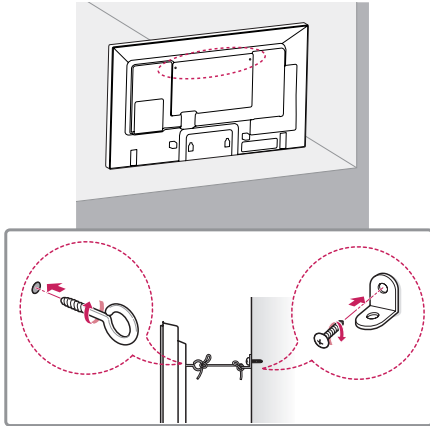
- Trennen Sie das Stromkabel, bevor Sie den Monitor bewegen oder aufbauen, um das Risiko eines elektrischen Stromschlags zu vermeiden.
- Wenn Sie den Monitor an einer Decke oder Wandschräge montieren, kann er herunterfallen und es kann dadurch zu Verletzungen führen. Verwenden Sie eine zugelassene Wandhalterung von LG, und wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder an qualifiziertes Fachpersonal, um Unterstützung beim Anbau zu erhalten.
- Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da dies Beschädigungen am Monitor hervorrufen und zum Erlöschen der Garantie führen kann.
- Verwenden Sie nur Schrauben und Wandhalterungen, die der VESA-Norm entsprechen. Jegliche Schäden und Verletzungen, die durch den Missbrauch des Produkts oder ungeeignetes Produktzubehör verursacht wurden, fallen nicht unter die Produktgarantie.

! HINWEIS

- Der Wandmontagesatz umfasst die Installationsanleitung und alle notwendigen Teile.
- Die Wandmontagehalterung ist optional. Zusätzliches Zubehör erhalten Sie bei Ihrem Elektrohändler.
- Die erforderliche Schraubenlänge hängt von der Wandbefestigung ab. Verwenden Sie unbedingt Schrauben der richtigen Länge.
- Weitere Informationen können Sie der im Lieferumfang der Wandbefestigung enthaltenen Anleitung entnehmen.
- Schäden durch die Verwendung des Geräts in übermäßig staubigen Umgebungen werden nicht von der Garantie gedeckt.

Befestigen des Monitors an der Wand (optional)

[Das Verfahren kann je nach Modell abweichen.]



- 1 Setzen Sie die Ringschrauben oder Halterungen und Schrauben an der Rückseite des Monitors ein, und ziehen Sie sie fest.
- Wenn an den Ringschraubenpositionen bereits Schrauben eingesetzt sind, entfernen Sie zunächst die anderen Schrauben.
- 2 Montieren Sie die Wandhalterungen mit den Schrauben an der Wand. Richten Sie die Position der Wandhalterung auf die Ringschrauben an der Rückseite des Monitors aus.
- 3 Verbinden Sie die Ringschrauben und Wandhalterungen fest mit einem stabilen Seil. Achten Sie darauf, dass das Seil horizontal verläuft.

! VORSICHT

- Stellen Sie sicher, dass Kinder nicht auf den Monitor klettern oder sich daran hängen.

! HINWEIS

- Verwenden Sie eine Haltevorrichtung oder einen Schrank, die bzw. der stabil und groß genug ist, um den Monitor sicher abzustützen.
- Halterungen, Schrauben und Seile sind separat erhältlich. Zusätzliches Zubehör erhalten Sie bei Ihrem Einzelhändler.
- Die Abbildung stellt ein allgemeines Installationsbeispiel dar und kann von Ihrem Produkt abweichen.

! WARNUNG

- Wenn der Monitor nicht ausreichend sicher aufgehängt ist, besteht Gefahr des Herabstürzens. Viele Unfälle, besonders solche, die Kindern passieren, lassen sich vermeiden, wenn Sie folgende einfache Sicherheitsvorkehrungen treffen:
 - » Verwenden Sie die vom Hersteller empfohlenen Gehäuse und Standfüße.
 - » Montieren Sie den Monitor nur an oder auf Möbelstücken, die dessen Gewicht sicher tragen können.
 - » Stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht über die Kanten der tragenden Möbelstücke hervorsteht.
 - » Montieren Sie den Monitor nicht an oder auf hohen Möbelstücken wie Schränken oder Bücherregalen, ohne sowohl das Möbelstück als auch den Monitor ausreichend zu sichern.
 - » Stellen Sie den Monitor nicht auf ein Tuch oder andere Materialien zwischen Monitor und tragendem Möbelstück.
 - » Erklären Sie Ihren Kindern, dass es gefährlich ist, auf Möbelstücke zu klettern, um den Monitor oder dessen Fernbedienung zu erreichen.

FERNBEDIENUNG

Die Beschreibungen in diesem Handbuch beziehen sich auf die Tasten der Fernbedienung. Lesen Sie dieses Handbuch bitte aufmerksam durch, um den Monitor bestimmungsgemäß verwenden zu können.

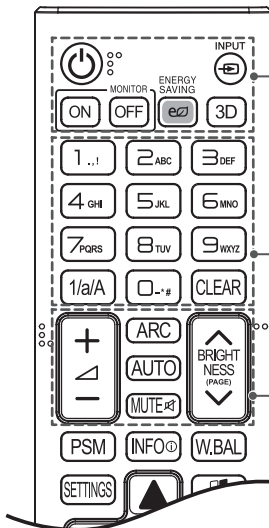
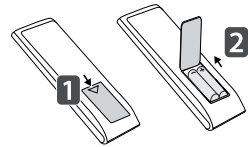
Um die Batterien einzulegen, öffnen Sie das Batteriefach, legen Sie die Batterien (1,5 V AAA) mit dem ⊕ - und dem ⊖ -Pol entsprechend der Kennzeichnung im Fach ein, und schließen Sie das Batteriefach.

Gehen Sie zum Herausnehmen der Batterien in umgekehrter Reihenfolge vor. Die Abbildungen können von den eigentlichen Zubehörteilen abweichen.



VORSICHT

- Verwenden Sie niemals alte zusammen mit neuen Batterien, da dies Schäden an der Fernbedienung hervorrufen kann.
- Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor am Monitor aus.



⏻ (POWER) (Ein/Aus) Ein- und Ausschalten des Monitors.

MONITOR ON Einschalten des Monitors.

MONITOR OFF Ausschalten des Monitors.

ENERGY SAVING (E₂) Anpassen der Bildhelligkeit zur Senkung des Stromverbrauchs.

INPUT Auswahl des Eingangsmodus.

3D Zur Wiedergabe von 3D-Videos. (Diese Funktion wird vom vorliegenden Modell nicht unterstützt.)

1/a/A Wechsel zwischen Zahlen und Buchstaben. (Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)

Zahlen- und Buchstabentasten

Eingabe von Zahlen oder Buchstaben, je nach Einstellung. (Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)

CLEAR Löschen eingegebener Zahlen oder Buchstaben. (Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)

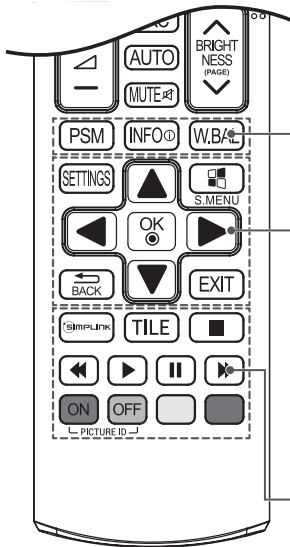
Lautstärkeregelung Regelt die Lautstärke.

ARC Auswählen des Formats.

AUTO Automatisches Anpassen der Bildposition und Erhöhen der Bildstabilität (nur für RGB-Eingang verfügbar). (Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)

MUTE Ausschalten des Tons.

BRIGHTNESS Passen Sie die Helligkeit durch Drücken der Tasten „Nach oben“ bzw. „Nach unten“ auf der Fernbedienung an. Im USB-Modus können Sie mit dem OSD-Menü zur nächsten Dateiliste wechseln. (Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)



PSM Auswahl des „Picture Mode“ (Bildmodus).

INFO ⓘ Zeigt Informationen zum Eingang an.

W.BAL Öffnet das Menü „White Balance“ (Weißabgleich).

SETTINGS Öffnen der Hauptmenüs oder Speichern Ihrer Eingaben und Beenden von Menüs.

S.MENU SuperSign-Menütaste (Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)

Navigationstaste Navigiert durch Menüs und Einstellungen.

OK Wählt Menüs oder Einstellungen und speichert Ihre Eingaben.

BACK Mit dieser Taste können Sie innerhalb der interaktiven Benutzerfunktion einen Schritt zurückgehen.

EXIT (Ausgang) Schließen Sie alle OSD - Aufgaben und -Anwendungen.

SIMPLINK Hiermit können Sie verschiedene Multimedia-Geräte ganz einfach mit der Fernbedienung über das SimpLink-Menü steuern und Multimediainhalte genießen. (Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)

TILE Diese Funktion wird vom vorliegenden Modell nicht unterstützt.

PICTURE ID ON/OFF Wenn die Bild-ID-Nummer der Set-ID entspricht, können Sie jeden gewünschten Monitor im Mehrfachbildschirm-Modus steuern.

USB-Menütasten Steuert die Medienwiedergabe.

Anzeigen des Gerätenamens eines an einen Eingang angeschlossenen Geräts

Zeigen Sie an, welches Gerät an welchen externen Eingang angeschlossen ist.

- 1 Greifen Sie auf die Eingangsliste auf dem Bildschirm zu, und drücken Sie die rote Taste auf Ihrer Fernbedienung (Taste für die Eingangsbezeichnung).
- 2 Sie können allen Eingängen, außer den USB-Eingängen, Eingangsbezeichnungen zuweisen.

HINWEIS

- Unterstützte externe Eingänge: HDMI, DVI-D
- Verfügbare Eingangsbezeichnungen: PC und DTV
- Die Eingangsbezeichnungen werden im Menü für Eingangsbezeichnungen angezeigt, oder in der oberen, linken Bildschirmcke, wenn Sie den Eingang wechseln.
- Bei DTV/PC-kompatiblen Eingangssignalen (z. B. 1080p, 60 Hz) ändern sich die Bildschirmeinstellungen automatisch je nach Eingangsbezeichnung. Die Option „Just Scan“ ist dann auszuwählen, wenn ein PC als externes Gerät angeschlossen ist.

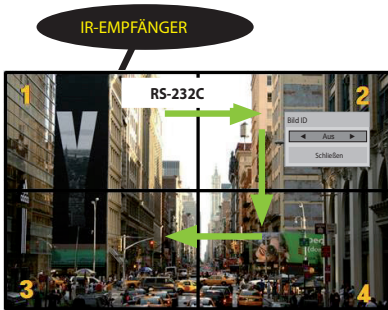
Menü zur Anpassung des Weißabgleichs

Drücken Sie die Taste W.BAL auf der Fernbedienung.

- **R-Gain (R-Verstärkung):**
Stellt den Rotton ein. Je höher der Grad, desto röter erscheint der Bildschirm. Verringern Sie den Grad, wenn der Bildschirm zu rot erscheint.
- **G-Gain (G-Verstärkung):**
Stellt den Grünton ein. Je höher der Grad, desto grüner erscheint der Bildschirm. Verringern Sie den Grad, wenn der Bildschirm zu grün erscheint.
- **B-Gain (B-Verstärkung):**
Stellt den Blauton ein. Je höher der Grad, desto blauer erscheint der Bildschirm. Verringern Sie den Grad, wenn der Bildschirm zu blau erscheint.
- **Beleuchtung:**
Stellt die Helligkeit ein. Je höher der Grad, desto heller erscheint der Bildschirm. Funktioniert auf dieselbe Weise wie beim Benutzermenü.
- **Grundeinstellung:**
Setzt den Weißabgleichwert auf die Werkseinstellungen zurück.

Verwenden der Bild-ID

Mit der Bild ID können Sie die Einstellungen eines bestimmten Geräts (Bildschirms) ändern, indem Sie einen einzelnen IR-Empfänger für Multi-Vision verwenden. Das Gerät, das das IR-Signal empfängt, gibt die Daten über den RS-232C-Anschluss an die anderen Geräte weiter. Jedes Gerät wird durch seine Set ID identifiziert. Beachten Sie beim Zuweisen der Bild ID per Fernbedienung, dass nur Bildschirme mit derselben Bild ID und Set ID über die Fernbedienung bedient werden können.



2 x 2 Multi-Vision

Die Set IDs werden wie in der Abbildung zugewiesen.

- 1 Zum Zuweisen der Bild ID drücken Sie die rote Ein-Taste auf Ihrer Fernbedienung.
 - 2 Um die Bild-ID zu ändern, drücken Sie die Taste ON oder mehrfach die Pfeiltasten nach links oder rechts. Wählen Sie die gewünschte ID aus.
- Wenn Sie die Set ID jedem Gerät mit Multi-Vision zuweisen und anschließend die Bild ID über die rote Taste auf Ihrer Fernbedienung auswählen, wird dieser Tastenbefehl für das Gerät mit derselben Set ID und Bild ID angezeigt. Ein Gerät mit anderen Set IDs und Bild IDs kann nicht über IR-Signale bedient werden.

! HINWEIS

- Wenn z. B. die Bild ID auf 2 gesetzt wurde, kann der obere, linke Bildschirm (Set ID: 2) über IR-Signale bedient werden.
- Sie können die Einstellungen für die Menüs BILD, AUDIO, ZEIT, NETZWERK und Meine Medien oder die Schnellasten auf der Fernbedienung für jedes Gerät verändern.
- Wenn Sie die grüne Aus-Taste für die Bild IDs drücken, werden die Bild IDs für alle Geräte deaktiviert. Wenn Sie dann eine beliebige Taste auf der Fernbedienung drücken, nehmen alle Geräte den Betrieb wieder auf.
- Die Bild-ID wird deaktiviert, wenn Sie das Menü MEINE MEDIEN verwenden.

HERSTELLEN VON VERBINDUNGEN

Sie können verschiedene externe Geräte mit dem Monitor verbinden. Ändern Sie den Eingangsmodus, und wählen Sie das externe Gerät aus, das Sie anschließen möchten.

Weitere Informationen zum Anschluss eines externen Geräts entnehmen Sie bitte dem Handbuch des betreffenden Geräts.

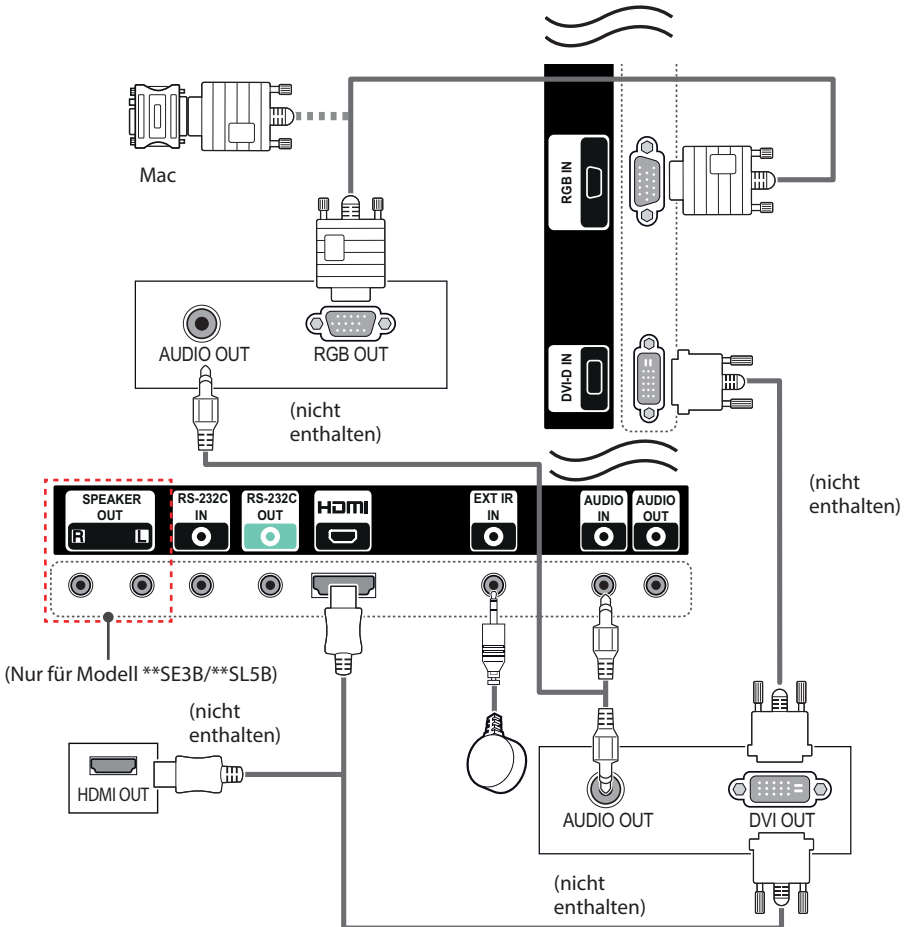
Anschluss eines PCs

Die Abbildungen können von den eigentlichen Zubehörteilen abweichen. Ein Teil der Kabel wird nicht mitgeliefert.

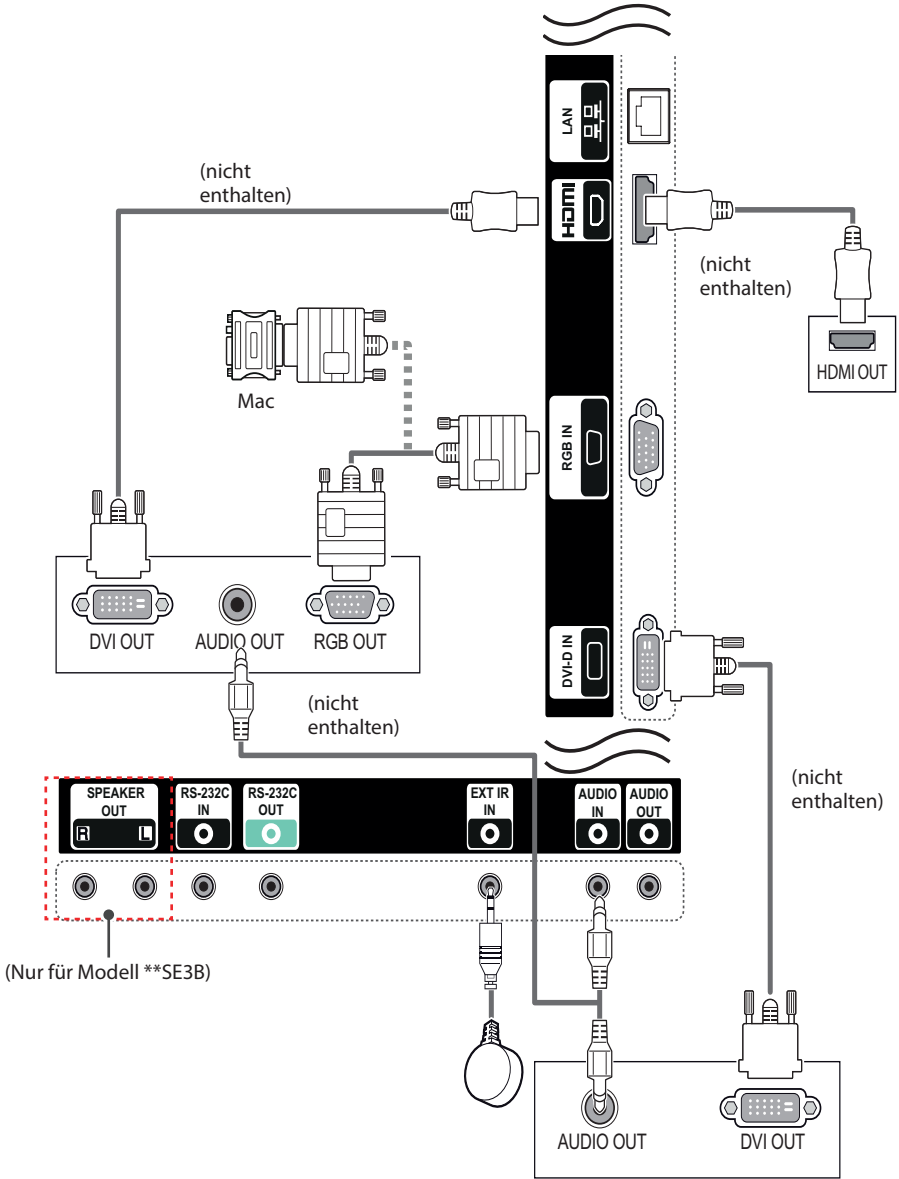
Dieser Monitor unterstützt die Plug & Play*-Funktion.

* Plug & Play: eine Funktion, mit der ein PC vom Benutzer angeschlossene Geräte ohne Gerätekonfiguration oder Benutzereingriff beim Einschalten erkennen kann.

32/43/49/55SE3* 43/49/55SL5B



65SE3*



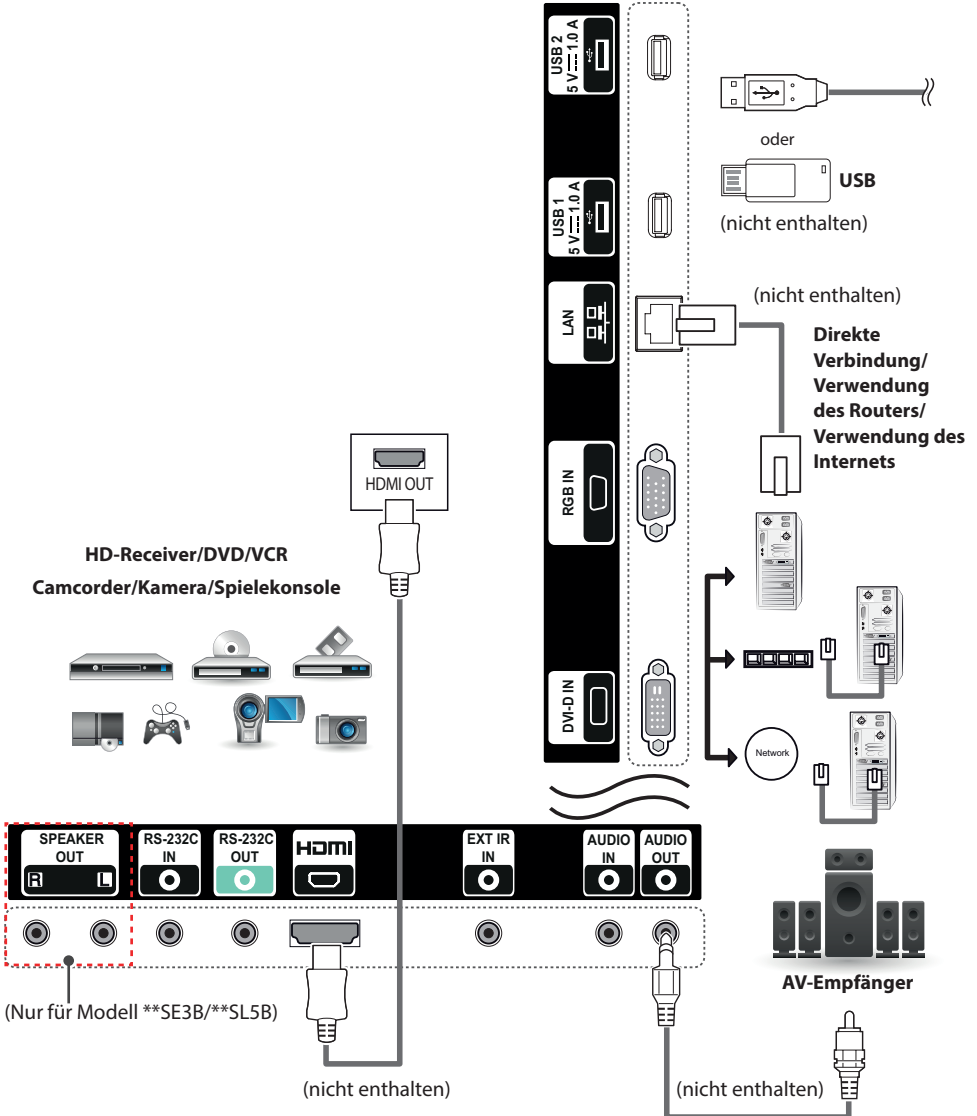
Anschluss externer Geräte

Verbinden Sie einen HD-Receiver, DVD-Player oder Videorekorder mit dem Monitor, und wählen Sie den entsprechenden Eingangsmodus aus.

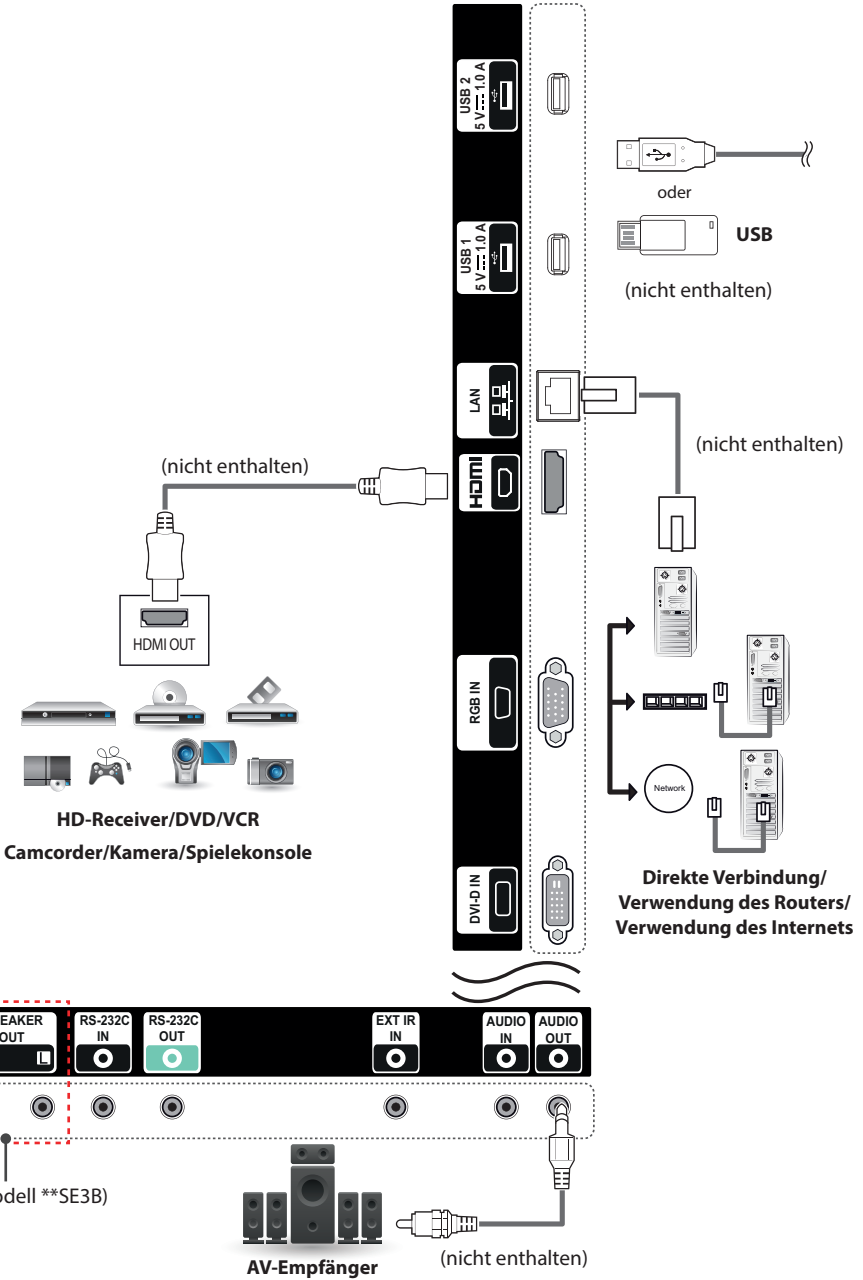
Die Abbildungen können von den eigentlichen Zubehörteilen abweichen. Ein Teil der Kabel wird nicht mitgeliefert. Die bestmögliche Bild- und Tonqualität erzielen Sie, wenn Sie externe Geräte mit HDMI-Kabeln an den Monitor anschließen.

32/43/49/55SE3*

43/49/55SL5B



65SE3*



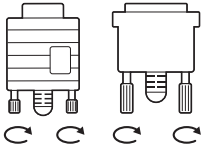
! HINWEIS

- Für optimale Bildqualität wird empfohlen, den HDMI-Anschluss des Monitors zu verwenden.
- Verwenden Sie abgeschirmte Schnittstellenkabel mit Ferritkern, z. B. ein 15-Pin-D-Sub-Kabel und ein DVI/HDMI-Kabel, die den technischen Daten des Produkts entsprechen.
- Wenn Sie den kalten Monitor einschalten, kann das Bild flackern. Dies ist normal.
- Es können rote, grüne oder blaue Punkte auf dem Bildschirm erscheinen. Dies ist normal.
- Um die Auswirkung elektromagnetischer Wellen zu minimieren, sichern Sie die Kabel mit Kabelbindern.
- Verwenden Sie ein High-Speed-HDMITM-Kabel.
- Um den HDMI-PC-Modus zu verwenden, müssen Sie für PC den PC-Modus wählen.
- Wenn Sie HDMI PC verwenden, kann es zu Kompatibilitätsproblemen kommen.
- Verwenden Sie ein zertifiziertes Kabel mit HDMI-Logo. Wenn Sie kein zertifiziertes HDMI-Kabel verwenden, zeigt der Bildschirm eventuell nichts an, oder ein Verbindungsfehler tritt auf.
- Empfohlene Typen von HDMI-Kabeln
 - High-Speed-HDMITM-Kabel
 - High-Speed-HDMITM-Kabel mit Ethernet



- Verwenden Sie den Macintosh-Standardadapter, da im Handel auch inkompatible Adapter erhältlich sind. (anderes Signalsystem).
- Bei Apple-Computern ist möglicherweise ein Adapter erforderlich, um diesen Monitor zu verbinden. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, rufen Sie bei Apple an, oder besuchen Sie die Apple-Website.

! VORSICHT



- Schließen Sie das Eingangskabel an, und sichern Sie es, indem Sie die Schrauben im Uhrzeigersinn festziehen.
- Drücken Sie nicht über einen längeren Zeitraum mit dem Finger auf den Bildschirm, da dies zu temporären Verzerrungen führen kann.
- Um ein Einbrennen zu vermeiden, lassen Sie nicht über einen längeren Zeitraum stehende Bilder auf dem Bildschirm anzeigen. Verwenden Sie nach Möglichkeit einen Bildschirmschoner.
- Stellen Sie bei der Verwendung eines DP-zu-HDMI-Dongles sicher, dass der Dongle durch den Grafikkartenhersteller zertifiziert wurde.
- Wenn Sie eine Verbindung zu den Mehrkanal-Ports einer Grafikkarte herstellen, verwenden Sie DP-zu-HDMI-Dongles desselben Modells.

VERWENDEN DES MONITORS

Verwenden der Eingangsliste

- 1 Drücken Sie auf **INPUT (EINGANG)**, um die Liste mit Eingangssignalen anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu einem der Eingangssignale zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
 - **RGB** : Stellt eine PC-Anzeige auf dem Bildschirm dar.
 - **HDMI** : Wiedergabe von Inhalten von einem PC, einem DVD-Player oder Digitaempfänger oder anderen HD-Geräten.
 - **DVI-D** : Anzeige von Multimedia-Inhalten auf Ihrem PC, Ihrem DVD-Player und anderen HD-Geräten.
 - **USB** : Spielt die auf dem USB-Gerät gespeicherte Multimediadatei ab.

Einstellung des Formats

Ändern der Bildgröße, um das Bild in einer optimalen Größe anzuzeigen, durch Drücken von **ARC** während des Fernsehens.

MODE \ Format	RGB	HDMI		DVI-D	
	PC	DTV	PC	DTV	PC
16:9	o	o	o	o	o
Nur Scannen	x	o	x	o	x
Auto	x	o	x	o	x
4:3	o	o	o	o	o
Zoom	x	o	x	o	x
Kino-Zoom	x	o	x	o	x

HINWEIS

- Sie können die Bildgröße auch über die Hauptmenüs ändern.
- Ab einer Videosignal-Auflösung von 720p oder höher schaltet das Gerät in den „Just Scan“-Modus um.

VORSICHT

- Wenn auf dem Bildschirm über einen längeren Zeitraum ein stehendes Bild angezeigt wird, brennt sich dieses ein und führt zu einer dauerhaften Veränderung des Bildschirms. Dieses „Einbrennen“ wird nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Wenn Sie Ihren Monitor nicht verwenden, schalten Sie ihn aus, oder aktivieren Sie einen Bildschirmschoner auf dem PC oder dem System, um ein Einbrennen des Bildes zu vermeiden.
- Wird das Format über einen längeren Zeitraum auf 4:3 eingestellt, kann es in dem Letterbox-Bereich des Bildschirms zum Einbrennen kommen.

- **16:9:** Mit folgender Auswahl haben Sie die Möglichkeit, das Bild horizontal in linearer Proportion anzupassen, damit es den gesamten Bildschirm ausfüllt (nützlich beim Betrachten von DVDs im Format 4:3).
- **Nur Scannen:** Bei Auswahl dieser Option wird das Bild auf die optimale Größe ohne Verluste eingestellt.
Hinweis: Wenn das Originalbild verrauscht ist, können Sie das Rauschen an der Kante sehen.
- **Auto:** Das Anzeigeformat wird in Abhängigkeit des Eingangssignals auf 4:3 oder 16:9 eingestellt.
- **4:3:** Mit der folgenden Auswahl können Sie das Original-4:3-Format nutzen, links, und rechts auf dem Bildschirm erscheinen graue Balken.
- **Zoom:** Mit folgender Auswahl haben Sie die Möglichkeit, ein Bild ohne Veränderungen anzusehen, wobei das Bild den gesamten Bildschirm füllt. Jedoch wird das Bild oben und unten abgeschnitten.
- **Kino-Zoom:** Wählen Sie „Kino-Zoom“, wenn Sie das Bild mit den korrekten Proportionen anzeigen möchten. Hinweis: Beim Vergrößern bzw. Verkleinern des Bilds wird dieses möglicherweise verzerrt.

UNTERHALTUNG

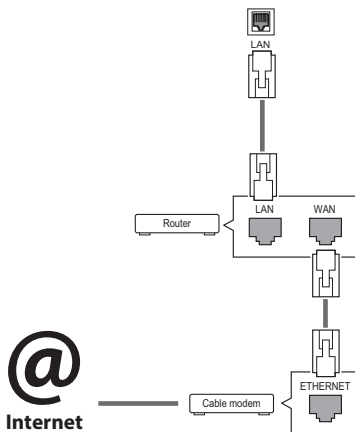
Verwenden des Netzwerks

Verbindung mit einem Netzwerk herstellen

Verbinden Sie für kabelgebundene Netzwerkverbindungen das Display über den LAN-Anschluss mit einem „Local Area Network“ (LAN) (siehe nachfolgende Abbildung). Richten Sie dann die Netzwerkeinstellungen ein. Schließen Sie für kabellose Netzwerkverbindungen das Wi-Fi-USB-Modul an den USB-Anschluss an. Richten Sie dann die Netzwerkeinstellungen ein.

Nach Herstellen der physischen Verbindung müssen Sie eventuell die Netzwerkeinrichtung des Displays anpassen. Bei den meisten privaten Netzwerken wird das Display automatisch und ohne weitere Einstellungen verbunden.

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Internetdiensteanbieter oder aus Ihrem Routerhandbuch.



VORSICHT

- Schließen Sie an den LAN-Port kein modulares Telefonkabel an.
- Da mehrere Verbindungsmethoden möglich sind, sollten Sie sich an die Spezifikationen Ihres Telekommunikations- oder Internetdiensteanbieters halten.

So nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen vor: (Auch wenn das Display bereits automatisch verbunden wurde, schadet ein nochmaliges Ausführen der Einrichtung nicht).

Verbindung mit einem kabelgebundenen Netz

werk herstellen

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **NETZWERK** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um **Netzwerkeinst.** auszuwählen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Bei bereits vorgenommener Netzwerkeinrichtung wählen Sie **Zurücksetzen**. Die neuen Verbindungseinstellungen überschreiben die aktuelle Netzwerkeinrichtung.
- 5 Wählen Sie **Automatische IP-Einstellung** oder **Manuelle IP-Einstellung** aus.
 - **Manuelle IP-Einstellung** : Drücken Sie die Navigations- und Zifferntasten. IP-Adressen müssen manuell eingegeben werden.
 - **Automatische IP-Einstellung** : Wählen Sie diese Option, wenn im LAN (Local Area Network) über eine kabelgebundene Verbindung ein DHCP-Server (Router) angeschlossen ist. In diesem Fall wird dem Display automatisch eine IP-Adresse zugewiesen. Wenn Sie einen Breitbandrouter bzw. ein Breitbandmodem verwenden, das über eine Funktion für einen DHCP-Server (Dynamic Host Configuration Protocol) verfügt. Die IP-Adresse wird automatisch festgelegt.
- 6 Drücken Sie abschließend **EXIT (AUSGANG)**.

Verbindung mit einem kabelgebundenen Netzwerk herstellen

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **NETZWERK** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um **Netzwerkeinst.** auszuwählen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Wählen Sie **Einstellung aus AP-Liste** oder **Einfache Einstellung (über WPS-Taste)** aus.
 - **Einstellung aus AP-Liste:**
Wählen Sie einen Router aus, um eine Verbindung zu einem kabellosen Netzwerk herzustellen.
 - **Einfache Einstellung (über WPS-Taste):**
Drücken Sie die Taste auf dem kabellosen Router mit PBC-Unterstützung, um ganz leicht eine Verbindung mit dem Router herzustellen.
- 5 Drücken Sie abschließend **EXIT (AUSGANG)**.



VORSICHT

- Das Menü „Netzwerkeinrichtung“ ist erst verfügbar, wenn das Display mit dem Netzwerk verbunden ist.
- Da mehrere Verbindungsmethoden möglich sind, sollten Sie sich an die Spezifikationen Ihres Telekommunikations- oder Internetdienstanbieters halten.



HINWEIS

- Wenn Sie direkt über das Display auf das Internet zugreifen möchten, sollte die Internetverbindung ständig eingeschaltet sein.
- Wenn Sie nicht auf das Internet zugreifen können, prüfen Sie die Netzwerkbedingungen über einen PC in Ihrem Netzwerk.
- Wenn Sie Netzwerkeinrichtung verwenden, prüfen Sie das LAN-Kabel, oder prüfen Sie, ob DHCP im Router aktiviert ist.
- Wenn Sie die Netzwerkeinrichtung nicht fertig stellen, funktioniert das Netzwerk möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Tipps für die Netzwerkeinrichtung

- Verwenden Sie für dieses Display ein LAN-Standardkabel. Cat5 oder besser mit einem RJ45-Stecker.
- Viele Probleme mit der Netzwerkverbindung, die während der Einrichtung auftreten, können durch Zurücksetzen des Routers bzw. des Modems gelöst werden. Nach der Verbindung des Displays mit dem Heimnetzwerk müssen Sie das Gerät kurz ausschalten und/oder das Netzkabel des Routers bzw. Kabelmodems für das Heimnetzwerk ziehen. Schalten Sie das Gerät dann wieder ein, und/oder stecken Sie das Netzkabel wieder in die Steckdose.
- Je nach Internetdienstanbieter und deren Nutzungsbedingungen kann die Anzahl der Geräte, die für die Internetdienste vorgesehen sind, variieren. Details erfahren Sie von Ihrem Internetdienstanbieter.
- LG ist nicht für Fehlfunktionen des Displays und/oder der Internetverbindung verantwortlich, die durch Kommunikationsfehler im Rahmen der Internetverbindung oder durch andere Geräte auftreten.
- LG ist nicht für Internetverbindungsprobleme verantwortlich.
- Möglicherweise treten unerwünschte Ergebnisse auf, wenn die Geschwindigkeit der Netzwerkverbindung nicht den Anforderungen des Inhalts entspricht, auf den Sie zugreifen möchten.
- Einige Internetverbindungsvorgänge sind eventuell nicht möglich, wenn der Internetdienstanbieter, der Ihre Internetverbindung bereitstellt, diese Vorgänge nicht unterstützt.
- Für Gebühren, die der Internetdienstanbieter Ihnen in Rechnung stellt (insbesondere Verbindungsgebühren), haben Sie aufzukommen.
- Für die kabelgebundene Verbindung mit diesem Display ist ein 10 Base-T- oder 100 Base-TX LAN-Anschluss erforderlich. Wenn Ihr Internetdienst eine solche Verbindung nicht unterstützt, können Sie das Display nicht mit dem Internet verbinden.
- Für die Verwendung des DSL-Dienstes ist ein DSL-Modem erforderlich. Für die Verwendung des Kabelmodemdienstes ist ein Kabelmodem erforderlich. Abhängig von der Zugriffsmethode und dem Abonnementvertrag mit Ihrem Internetdienstanbieter können Sie die für dieses Display vorgesehene Internetverbindung eventuell nicht nutzen, oder die Anzahl der Geräte, die gleichzeitig auf das Internet zugreifen können, ist beschränkt. (Wenn Ihr Internetdienstanbieter das Abonnement auf ein Gerät beschränkt, kann das Display möglicherweise nicht auf das Internet zugreifen, wenn bereits ein PC an das Netzwerk angeschlossen ist.)
- Abhängig von den Richtlinien und Beschränkungen Ihres Internetdienstanbieters ist die Verwendung eines Routers möglicherweise nicht zulässig. Details erfahren Sie direkt von Ihrem Internetdienstanbieter.

Tipps zur Drahtlosnetzwerkeinrichtung

- Drahtlose Netzwerke können von Interferenzen anderer Geräte, die das 2,4-GHz-Frequenzband nutzen, beeinträchtigt werden (schnurlose Telefone, Bluetooth-Geräte oder Mikrowellen-Geräte). Störungen können auch durch Geräte verursacht werden, welche das 5-GHz-Frequenzband nutzen, z. B. andere Wi-Fi-Geräte.
- Je nach Wireless-Umgebung kann die Übertragungsgeschwindigkeit des Netzwerks begrenzt sein.
- Für eine Verbindung über einen Router muss dieser drahtlose Verbindungen unterstützen, und die entsprechende Funktion des Geräts muss aktiviert sein. Bei Fragen zur Verfügbarkeit einer drahtlosen Verbindung über Ihren Router wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter.
- Prüfen Sie die SSID- und Sicherheitseinstellungen des Routers, um eine Verbindung über diesen herzustellen. Beachten Sie die entsprechende Dokumentation für SSID- und Sicherheitseinstellungen des Routers.
- Falsche Einstellungen an Netzwerkgeräten (kabelgebundene/drahtlose Geräte zur gemeinsamen Nutzung einer Verbindung, Hubs) können dazu führen, dass der Monitor langsamer läuft oder nicht ordnungsgemäß funktioniert. Installieren Sie die Geräte ordnungsgemäß gemäß den Angaben in den entsprechenden Betriebsanleitungen, und sorgen Sie für korrekte Netzwerkeinstellungen.
- Die Verbindungsart kann bei Routern je nach Hersteller variieren.

Netzwerkstatus

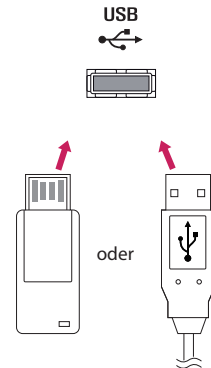
- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **NETZWERK** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um **Netzwerkstatus** auszuwählen.
- 4 Drücken Sie **OK**, um den Netzwerkstatus zu prüfen.
- 5 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.

Option	Beschreibung
Einstellung	Kehren Sie zum Menü für die Netzwerkeinrichtung zurück.
Test	Testen Sie den aktuellen Netzwerkstatus, nachdem Sie das Netzwerk eingestellt haben.
Schließen	Kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

Verwenden von Meine Medien**Anschließen von USB-Speichergeräten**

Schließen Sie USB-Speichergeräte wie einen USB-Flash-Speicher oder eine externe Festplatte an den Monitor an, oder verwenden Sie Signage (internes Speichergerät), und nutzen Sie die Multimediafunktionen.

Schließen Sie wie in der Abbildung unten dargestellt einen USB-Flash-Speicher oder einen USB-Speicherkartenleser an den Monitor an, um den Bildschirm **MEINE MEDIEN** anzuzeigen.

**! VORSICHT**

- Schalten Sie das Display nicht aus, und entfernen Sie nicht das USB-Speichergerät, solange das Menü „EMF (**Meine Medien**)“ aktiviert ist. Dies könnte zu Dateiverlust oder Beschädigung des USB-Speichergeräts führen.
- Sichern Sie die auf dem USB-Speichergerät enthaltenen Dateien regelmäßig, da es zu einem Verlust oder Schäden an Dateien kommen kann, was nicht von der Garantie abgedeckt wird.

Tipps zur Verwendung von USB-Speichergeräten

- Es kann nur ein USB-Speichergerät erkannt werden.
- Falls das USB-Speichergerät über einen USB-Hub angeschlossen wird, wird das Gerät nicht erkannt.
- Ein USB-Speichergerät mit automatischem Erkennungsprogramm wird möglicherweise nicht erkannt.
- Ein USB-Speichergerät, das einen eigenen Treiber verwendet, wird möglicherweise nicht erkannt.
- Die Dauer, bis ein USB-Speichergerät erkannt wird, hängt vom jeweiligen Gerät ab.
- Schalten Sie das Display nicht ab bzw. ziehen Sie das USB-Gerät nicht aus der Buchse, wenn das angeschlossene USB-Speichergerät in Betrieb ist. Wenn ein solches Gerät plötzlich getrennt oder aus der Buchse gezogen wird, können die gespeicherten Daten oder das USB-Speichergerät beschädigt werden.
- Schließen Sie kein USB-Speichergerät an, das nicht ordnungsgemäß vom PC getrennt wurde. Das Gerät kann verursachen, dass das Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert oder Daten nicht wiedergegeben werden können. Denken Sie stets daran, nur solche USB-Speicher zu verwenden, auf denen Musikdateien, Bilddateien oder Filmdateien gespeichert sind.
- Bitte verwenden Sie ausschließlich USB-Speichergeräte, die mit dem Dateisystem FAT32 formatiert wurden. Speichergeräte, die mit Hilfsprogrammen formatiert wurden, die nicht von Windows unterstützt werden, werden möglicherweise nicht erkannt.
- Schließen Sie das USB-Speichergerät, sofern es eine externe Stromversorgung benötigt (mehr als 0,5 A), an die Stromversorgung an. Ansonsten wird das Gerät möglicherweise nicht erkannt.
- Verbinden Sie einen USB-Speicher mit dem vom Hersteller gelieferten Kabel.
- Einige USB-Speichergeräte werden möglicherweise nicht unterstützt oder funktionieren nicht störungsfrei.
- Die Art der Dateizuordnung des USB-Speichergeräts ist ähnlich wie bei Windows XP, und der Dateiname kann bis zu 100 Zeichen beinhalten.
- Sichern Sie wichtige Dateien, denn es besteht die Möglichkeit, dass Daten auf einem USB-Speicher beschädigt werden. LG übernimmt keine Verantwortung für entstehende Datenverluste.
- Wenn eine USB-Festplatte ohne externe Stromversorgung verbunden wird, wird das USB-Gerät möglicherweise nicht erkannt. Stellen Sie deshalb sicher, dass die externe Stromversorgung angeschlossen ist.
- Verwenden Sie zur externen Stromversorgung bitte ein entsprechendes Netzteil. Für ein USB-Kabel einer externen Stromversorgung kann keine Garantie gewährt werden.
- Falls Ihr USB-Speichergerät mehrere Partitionen hat oder Sie ein USB-Lesegerät für verschiedene Speicherkartentypen verwenden, können Sie bis zu 4 Partitionen oder USB-Speichergeräte verwenden.
- Wenn sich ein USB-Speicher in einem USB-Mehrfachkartenleser befindet, wird möglicherweise die Datenträgerbezeichnung nicht erkannt.
- Falls das USB-Speichergerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, trennen Sie das Gerät und schließen es erneut an.
- Wie schnell ein USB-Speicher erkannt wird, ist von Gerät zu Gerät unterschiedlich.
- Falls das USB-Gerät im Standby-Modus angeschlossen wurde, wird die entsprechende Festplatte automatisch geladen, wenn das Display eingeschaltet wird.
- Die empfohlene Speicherkapazität beträgt max. 1 TB für eine externe USB-Festplatte und max. 32 GB für einen USB-Speicher.
- Eine höhere als die empfohlene Kapazität kann die Funktionsweise des jeweiligen Geräts beeinträchtigen.
- Falls eine mit einer Energiesparfunktion ausgestattete externe USB-Festplatte nicht funktioniert, schalten Sie die Festplatte aus und wieder ein.
- USB-Speichergeräte unter der Version USB 2.0 werden ebenfalls unterstützt. Jedoch kann es sein, dass diese in der Filmliste nicht ordnungsgemäß funktionieren.
- In einem Ordner können maximal 999 Dateien oder Unterordner gespeichert werden.
- Es wird empfohlen, ein zertifiziertes USB-Speichergerät und -Kabel zu verwenden. Andernfalls kann es passieren, dass das USB-Speichergerät nicht erkannt wird oder die Wiedergabe fehlerhaft ist.
- Zur Wiedergabe der von SuperSign Manager bereitgestellten und gespeicherten Dateien kann nur ein USB-Speicherstick verwendet werden. Mit USB-Festplatten oder -Mehrfachkartenlesern ist eine Wiedergabe nicht möglich.
- Die von SuperSign Manager bereitgestellten und gespeicherten Dateien können nur auf einem Speichergerät wiedergegeben werden, das mit FAT32 formatiert ist.
- Ein USB-3.0-Speichergerät funktioniert möglicherweise nicht.
- Daten auf einigen USB-Speichergeräten können in Umgebungen mit hohen Temperaturen beschädigt werden.
- Es wird empfohlen, dass Sie die gleichzeitige Wiedergabe von Inhalten von mehr als zwei USB-Anschlüssen vermeiden.

Durchsuchen von Dateien

Suchen von Bilddateien auf einem USB-Speichergerät.

- 1 Öffnen Sie das Hauptmenü mit der Taste **SETTINGS** (EINSTELLUNGEN).
- 2 Wählen Sie die Option „Suchen“, um zu **MEINE MEDIEN** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Wählen Sie die Option „Suchen“, um zur gewünschten **Filmliste**, **Fotoliste**, **Musikliste** oder **Inhaltsverzeichnis** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

Unterstützte Dateiformate

Typ	Unterstützte Dateiformate			
Spielfilm	Video	Codec	Media Container	Profile
		MPEG1 / MPEG2	DAT, MPG, MPEG, TS, TP	1080P @ 30 fps
		MPEG4 (DivX 3.11, DivX 4, DivX 5, DivX 6, Xvid 1.01, Xvid 1.02, Xvid 1.03, Xvid 1.10-beta1/2)	AVI, DIVX, MP4, MKV, TS, TRP	1080P @ 30 fps
	H.264	AVI, MP4, MKV, TS, TRP, TP	1080P @ 60 fps	
	Audio	MP3	MP3	8 kbps bis 320 kbps(Bit rate) 16 kHz bis 48 kHz(Sample rate)
		AC3	AC3	32 kbps bis 640 kbps(Bit rate) 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz(Sample rate)
		MPEG	MP3	32 kbps bis 448 kbps(Bit rate) 16 kHz bis 48 kHz(Sample rate)
		AAC, HEAAC	MP4	8 kHz bis 48 kHz(Sample rate)
		LPCM	AVI, WAV	64 kbps bis 1,5 Mbps(Bit rate) 8 kHz bis 48 kHz(Sample rate)
	Bitrate: im Bereich von 32 kbit/s bis 320 kbit/s (MP3) Format externer Untertitel: *.smi/*_srt/*_sub (MicroDVD, Subviewer 1.0/2.0)/*.ass/*_ssa/*_txt (TMPlayer)/*.psb (PowerDivX) Format interner Untertitel: nur XSUB (das in DivX6-Dateien verwendete Untertitelformat)			

Typ	Unterstützte Dateiformate
Foto	JPEG Baseline : 64 x 64 bis 15360 x 8640 Progressive : 1024 x 768 PNG Interlace : 1200 x 800 BMP 9600 x 6400 <ul style="list-style-type: none"> • Les fichiers non pris en charge sont affichés sous la forme d'une icône prédéfinie.
Musik	MP3 Bitrate 8 bis 320 kbps <ul style="list-style-type: none"> • Abtastrate MPEG1/2 Layer3: 16 bis 48 kHz
Inhalt (bei Verwendung von SuperSign Manager)	Dateierweiterungen: *.cts/ *.cse Spielfilm Dateierweiterungen: *.mpg/* .mpeg/* .dat/* .ts/* .trp/* .tp/* .mp4/* .mkv/* .avi/* .avi(motion JPEG)/* .mp4(motion JPEG)/* .mkv(motion JPEG) Videoformat: MPEG1, MPEG2, MPEG4, H.264, DivX 3.11, DivX 4, DivX 5, DivX 6, Xvid 1.00, Xvid 1.01, Xvid 1.02, Xvid 1.03, Xvid 1.10-beta1/2, JPEG Audioformat: MP3, Dolby Digital, LPCM, AAC, HE-AAC









Wiedergabe von Filmen

Gibt auf dem USB-Speichergerät gespeicherte Videodateien wieder.

- 1 Öffnen Sie das Hauptmenü mit der Taste **SETTINGS** (EINSTELLUNGEN).
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **MEINE MEDIEN** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Gehen Sie mithilfe der Navigationstasten zur **Filmliste**, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Ordner zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Datei zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

- **Gerät ändern** : Auswahl des USB-Speichergeräts.
- **Zum Hauptorder** : Zurück zum Homescreen von Meine Medien.
- **Zum oberen Order** : Zurück zum vorherigen Bildschirm.
- **Ausgang** : Beendet Meine Medien.

- 6 Drücken Sie während der Videowiedergabe **OK**, um zu den folgenden Einstellungen zu gelangen.

Fernbedienungstaste	Beschreibung
	Beendet die Wiedergabe.
	Gibt ein Video wieder.
	Hält die Wiedergabe an oder nimmt diese wieder auf.
	Führt einen Rücklauf in einer Datei aus.
	Führt einen Vorlauf in einer Datei aus.
	Passt die Bildschirmhelligkeit an, um Energie zu sparen.
SETTINGS	Anzeigen des Menüs Option .
 BACK	Blendet das Menü auf dem Vollbildschirm aus.
EXIT	Zur Filmliste zurückkehren.
	Springt während der Wiedergabe zu einem bestimmten Punkt. Die Zeitposition dieses Punktes wird in der Statusleiste angezeigt. In einigen Dateien funktioniert diese Funktion eventuell nicht ordnungsgemäß.

Tipps zur Wiedergabe von Videodateien

- Bestimmte, vom Benutzer erzeugte Untertitel funktionieren möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Einige Sonderzeichen werden in den Untertiteln nicht unterstützt.
- HTML-Tags werden in den Untertiteln nicht unterstützt.
- Untertitel in anderen Sprachen außer den unterstützten Sprachen sind nicht verfügbar.
- Auf dem Bildschirm kann es beim Wechseln der Audiosprache zu vorübergehenden Unterbrechungen kommen (Bild wird angehalten, schnellere Wiedergabe usw.).
- Eine beschädigte Spielfilmdatei wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben, oder einige der Player-Funktionen sind nicht verfügbar.
- Spielfilmdateien, die durch bestimmte Encoder erstellt wurden, werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.
- Bei Dateien mit nicht ineinander verschachtelter Video- und Audio-Struktur wird entweder Video oder Audio abgespielt.
- HD-Videos mit einer Auflösung von maximal 1920 x 1080 bei 25/30 Bildern/Sek. bzw. 1280 x 720 bei 50/60 Bildern/Sek. werden abhängig von der Bildwiederholrate unterstützt.
- HD-Videos mit einer Auflösung von mehr als 1920 x 1080 bei 25/30 Bildern/Sek. bzw. 1280 x 720 bei 50/60 Bildern/Sek. werden abhängig von der Bildwiederholrate möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.
- Andere Filmdateitypen und -formate als die angegebenen funktionieren möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Die maximale Bitrate für abspielbare Spielfilmdateien beträgt 20 Mbit/s. (außer Motion JPEG: 10 Mbit/s)
- LG garantiert keine einwandfreie Wiedergabe von Profilen, die in H.264/AVC mit Level 4.1 oder höher codiert wurden.
- DTS-Audio wird nicht unterstützt.
- Die Wiedergabe von Spielfilmdateien mit einer Dateigröße von mehr als 30 GB wird nicht unterstützt.
- Eine DivX-Videodatei und die zugehörige Untertiteldatei müssen im selben Ordner gespeichert sein.
- Der Name der Videodatei und der Name der Untertiteldatei müssen identisch sein, damit die Wiedergabe funktioniert.
- Die Wiedergabe eines Videos über eine USB-Verbindung, die keine hohe Übertragungsgeschwindigkeit unterstützt, funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Dateien, die mit GMC (Global Motion Compensation) codiert wurden, können möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

Videooptionen

- 1 Drücken Sie **SETTINGS** (EINSTELLUNGEN), um zu den Popup-Menüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Wählen Sie die Video-Wiedergabe aus., Wählen Sie die Video-Einstellungen aus.** oder **Wählen Sie die Audio-Einstellungen aus.** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

! HINWEIS

- Die Werte für Optionen, die in der **Filmliste** geändert werden, haben keinen Einfluss auf die **Fotoliste** oder die **Musikliste**. Daher werden sie durch Werte für Optionen, die in der **Fotoliste** oder **Musikliste** geändert werden, nicht beeinflusst.
- Die Werte für Optionen, die in der **Fotoliste** und der **Musikliste** geändert werden, beeinflussen sich gegenseitig.
- Wird die Wiedergabe einer Videodatei gestoppt, wird die erneute Wiedergabe wieder an dem Punkt fortgesetzt, an dem zuvor gestoppt wurde.

Wählen Sie **Wählen Sie die Video-Wiedergabe aus.**, um auf folgende Menüs zuzugreifen:

Menü	Beschreibung
Picture Size (Bildgröße)	Wählt das gewünschte Bildformat für die Spielfilmwiedergabe aus.
Audio Language (Audiosprache)	Ändert während der Spielfilmwiedergabe die Sprachgruppe. Bei Dateien mit nur einer Audiospur kann diese Option nicht ausgewählt werden.
Subtitle Language (Untertitelsprache)	Schaltet die Untertitel ein/aus.
Sprache	Ist bei SMI-Untertiteln aktiviert und ermöglicht die Auswahl der Sprache innerhalb der Untertitelung.
Codeseite	Ermöglicht die Auswahl einer Schriftart für den Untertitel. Bei der Standardauswahl wird dieselbe Schriftart wie für das allgemeine Menü verwendet.
Sync	Zur Einstellung der zeitlichen Synchronisierung der Untertitel während der Spielfilmwiedergabe von -10 Sekunden bis +10 Sekunden in Schritten von 0,5 Sekunden.
Position	Verändert die Position des Untertitels während der Spielfilmwiedergabe nach oben oder unten.
Größe	Zur Auswahl der gewünschten Untertitelgröße während der Spielfilmwiedergabe.
Repeat (Wiederholung)	Zum Ein- bzw. Ausschalten der Wiederholungsfunktion der Spielfilmwiedergabe. Wenn diese Option eingeschaltet ist, wird die Datei innerhalb des Ordners wiederholt wiedergegeben. Auch wenn die wiederholte Wiedergabe ausgeschaltet ist, kann die Datei erneut wiedergegeben werden, wenn der Dateiname dem der vorherigen Datei ähnelt.








HINWEIS

- Innerhalb einer Untertiteldatei können nur 10.000 Synchronisierungsblöcke unterstützt werden.
- Sie können die Bildgröße beim Abspielen von Videos anpassen, indem Sie die Taste **ARC** drücken.
- Untertitel in Ihrer Sprache sind nur verfügbar, wenn die entsprechende Sprache im OSD-Menü eingestellt wurde.
- Je nach Sprache der Untertiteldateien können die Optionen für die Codepage deaktiviert sein.
- Wählen Sie für die Untertiteldateien eine passende Codepage aus.

Anzeigen von Fotos

Anzeigen von Bilddateien auf einem USB-Speichergerät.

- 1 Öffnen Sie das Hauptmenü mit der Taste **SETTINGS (EINSTELLUNGEN)**.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **MEINE MEDIEN** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Gehen Sie mithilfe der Navigationstasten auf **Fotoliste**, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Ordner zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Datei zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
 - **Gerät ändern** : Auswahl des USB-Speichergeräts.
 - **Zum Hauptorder** : Zurück zum Homescreen von Meine Medien.
 - **Zum oberen Order** : Zurück zum vorherigen Bildschirm.
 - **Ausgang** : Beendet Meine Medien.
- 6 Während der Anzeige von Fotos können Sie auf die folgenden Einstellungen zugreifen.

Option	Beschreibung
Dia-Show	Startet oder beendet eine Dia-Show der ausgewählten Fotos. Wenn keine Fotos ausgewählt wurden, werden alle Fotos aus dem aktuell angezeigten Ordner in der Dia-Show angezeigt. Um die Geschwindigkeit der Dia-Show festzulegen, wählen Sie Option aus.
BGM	Schaltet die Hintergrundmusik ein oder aus. Um einen Ordner für die Hintergrundmusik festzulegen, wählen Sie Option aus. Sie können die Zeiteinstellung mit der Taste SETTINGS an der Fernbedienung anpassen.
	Dreht Fotos um 90 °, 180 °, 270 °, 360 ° im Uhrzeigersinn. <p> HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Bildgröße wird nur bis zu einer bestimmten Größe unterstützt. Fotos, deren Breite die Breite der unterstützten Auflösungsgröße überschreitet, können nicht gedreht werden.
	Vergrößert das Foto um 100 %, 200 % oder 400 %. <p> HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fotos mit einer Auflösung von 100 x 100 oder darunter können nicht vergrößert werden.
	Passt die Bildschirmhelligkeit an, um Energie zu sparen.
Option	Anzeigen des Menüs Option .
Schließen	Schließt das Fenster Optionen. Um die Optionen anzuzeigen, drücken Sie OK .
Ausgang	Zur Fotoliste zurückkehren.

Fotooptionen

- 1 Drücken Sie **SETTINGS**, um das Menü **Option** anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Wählen Sie die Foto-Ansicht aus., Wählen Sie die Video-Einstellungen aus.** oder **Wählen Sie die Audio-Einstellungen aus.** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

**HINWEIS**


- Werte für Optionen, die in der **Filmliste** geändert werden, haben keinen Einfluss auf die **Fotoliste** und die **Musikliste**.
- Werte für Optionen, die in der **Fotoliste** bzw. der **Musikliste** geändert werden, werden entsprechend in der **Fotoliste** und der **Musikliste geändert**, jedoch nicht in der **Filmliste**.









Wählen Sie „**Setting Photo View**“ (Foto-Ansicht einstellen), um auf die folgenden Menüs zuzugreifen:

Option	Beschreibung
Slide Speed	Wählen Sie eine Slideshow-Geschwindigkeit. (Optionen: „Fast“, „Medium“ oder „Slow“ (Schnell, Mittel oder Langsam).)
BGM	Wählt einen Musikordner für die Hintergrundmusik.
Wiederholen	Gibt Hintergrundmusik wiederholt wieder.
Zufällig	Gibt Hintergrundmusik in zufälliger Reihenfolge wieder.

Wiedergabe von Musik

Gibt Musikdateien, die auf dem USB-Speichergerät gespeichert sind, wieder.








- 1 Öffnen Sie das Hauptmenü mit der Taste **SETTINGS** (EINSTELLUNGEN).
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **MEINE MEDIEN** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Gehen Sie mithilfe der Navigationstasten zur **Musikliste**, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Ordner zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Datei zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
 - **Gerät ändern** : Auswahl des USB-Speichergeräts.
 - **Zum Hauptorder** : Zurück zum Homescreen von Meine Medien.
 - **Musik-player öffnen** : Öffnet das Fenster mit den Musikeinstellungen. Diese Funktion ist nur während der Wiedergabe aktiviert.
 - **Zum oberen Order** : Zurück zum vorherigen Bildschirm.
 - **Ausgang** : Beendet Meine Medien.
- 6 Drücken Sie während der Musikwiedergabe **OK** oder die blaue Taste (), um auf die folgenden Einstellungen zuzugreifen.

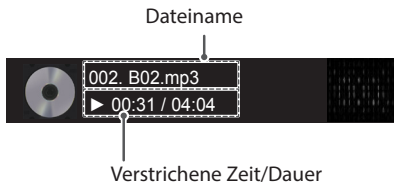
Fernbedienungstaste	Beschreibung
	Die Wiedergabe der Datei wird angehalten, und es wird zurück zur Musikliste gewechselt.
	Gibt eine Musikdatei wieder.
	Hält die Wiedergabe an oder nimmt diese wieder auf.
	Springt zur vorherigen Datei.
	Springt zur nächsten Datei.
	Passt zum Energiesparen die Helligkeit des Bildschirms an (nur Funktionen „Aus“ und „Bildschirm aus“).
SETTINGS	Anzeigen des Menüs Option .
	Blendet das Menü auf dem Vollbildschirm aus.
BACK	
EXIT	Zur Musikliste zurückkehren.
	Springt während der Wiedergabe zu einem bestimmten Punkt. Die Zeitposition dieses Punktes wird in der Statusleiste angezeigt. In einigen Dateien funktioniert diese Funktion eventuell nicht ordnungsgemäß.

Tipps zum Abspielen von Musikdateien

- Diese Einheit unterstützt keine ID3-Tags, die in MP3-Dateien eingebettet sind.

! HINWEIS

- Eine beschädigte oder fehlerhafte Musikdatei wird nicht wiedergegeben, sondern in der Wiedergabezeit wird 00:00 angezeigt.
- Musik, die von einem Bezahlndienst mit Urheberrechtsschutz heruntergeladen wurde, wird nicht wiedergegeben, sondern zeigt in der Wiedergabezeit unpassende Informationen an.
- Wenn Sie die Taste OK oder r drücken, wird der Bildschirmschoner gestoppt.
- Die Tasten , , , ,  auf der Fernbedienung sind in diesem Modus ebenfalls verfügbar.
- Mithilfe der Taste  können Sie die nächste Musikdatei auswählen. Mithilfe der Taste  können Sie die vorherige Musikdatei auswählen.

**Musikoptionen**

- 1 Drücken Sie **SETTINGS**, um zu den **Popup**-Menüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Set Audio Play (Audio-Wiedergabe-Einstellungen)** oder **Set Audio (Audio-Einstellungen)** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

! HINWEIS

- Werte für Optionen, die in der **Filmliste** geändert werden, haben keinen Einfluss auf die **Fotoliste** und die **Musikliste**.
- Werte für Optionen, die in der **Fotoliste** bzw. der **Musikliste** geändert werden, werden entsprechend in der **Fotoliste** und der **Musikliste** geändert, jedoch nicht in der **Filmliste**.

Bei Auswahl der **Set Audio Play (Audio-Wiedergabe)**:

Option	Beschreibung
Wiederholen	Wiederholt die Musikwiedergabe.
Zufällig	Gibt Musiktitel zufällig wieder.

Inhaltsliste betrachten

Wiedergabe der gespeicherten Dateien mithilfe der **Exportoption** in **SuperSign Manager**.

- 1 Öffnen Sie das Hauptmenü mit der Taste **SETTINGS** (EINSTELLUNGEN).
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **MEINE MEDIEN** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Gehen Sie mithilfe der Navigationstasten zur **Inhaltsverzeichnis**, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Ordner zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Datei zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

- **Gerät ändern** : Auswahl des USB-Speichergeräts.
- **Zum Hauptorder** : Zurück zum Homescreen von Meine Medien.
- **Zum oberen Order** : Zurück zum vorherigen Bildschirm.
- **Ausgang** : Beendet Meine Medien.

HINWEIS

- Während der Wiedergabe von Mediendateien aus der **Inhaltsliste** sind nur die Schaltflächen **ZURÜCK**, **EXIT** (BEENDEN) und „**Lautstärke**“ verfügbar. Bei Auswahl der Schaltflächen **ZURÜCK** oder **EXIT** (**BEENDEN**) wird die Wiedergabe der Mediendateien angehalten und wieder die **Inhaltsliste** aufgerufen.
- Wenn Sie die Ausgabefunktion, die die Software SuperSign nutzt, verwenden, wird das Speichermedium zum Speichern von Inhalten je nach der Menge des verbleibenden Speicherplatzes festgelegt. (Hinweis: Wenn die an die USB-Anschlüsse 1 und 2 angeschlossenen Geräte über den gleichen Speicherplatz verfügen, werden Inhalte auf dem Gerät von USB-Anschluss 1 gespeichert.)
- Wenn sich der Ordner „AutoPlay“ im USB-Speichergerät befindet, und die Dateiformate in diesem Ordner unterstützt werden, werden die Dateien beim Anschluss des USB-Geräts an den Monitor automatisch wiedergegeben.
- Es wird empfohlen, dass Sie die gleichzeitige Wiedergabe von Inhalten von mehr als zwei USB-Anschlüssen vermeiden.
- Bei der Wiedergabe von Zeitplänen zur Ausgabe oder für Inhalte über die Software SuperSign wird der zuletzt ausgeführte Zeitplan wiedergegeben.

ANPASSEN VON EINSTELLUNGEN

Zugriff auf die Hauptmenüs

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu einem der folgenden Menüs zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
 - **BILD** : Passt die Bildgröße, die Bildqualität oder den Bildeffekt an.
 - **AUDIO** : Stellt die Funktionen für AUDIO ein.
 - **ZEIT** : Stellt Uhrzeit und Datum oder die Timerfunktion ein.
 - **OPTION** : Stellt die Funktionen für OPTION ein.
 - **NETZWERK** : Stellt die Funktionen für NETZWERK ein.
 - **MEINE MEDIEN** : Gibt auf Ihrem USB-Speichergerät gespeicherte Filme, Fotos und Musikdateien wieder.

Einstellungen im Menü BILD

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **BILD** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
 - Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
 - Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.

In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Bildeinstellungen beschrieben:

Einstellung	Beschreibung	
Energie sparen	Durch Verringern der Bildschirmhelligkeit können Sie Energie sparen.	
	Stufe	
	Aus	Deaktiviert die Energiesparfunktion
	Minimum/Mittel/Maxim	Dient zur Auswahl der Helligkeit der Beleuchtung.
	Video stumm	Der Bildschirm wird in 3 Sekunden ausgeschaltet.
Smart Energy Saving	Regelt Beleuchtung und Kontrast abhängig von der Bildschirmhelligkeit.	
	Option	
	Aus	Deaktiviert die Funktion „Intelligenter Stromsparbetrieb“
Bildmodus	Ein	Aktiviert die Funktion „Intelligenter Stromsparbetrieb“ für sparsamen Stromverbrauch je nach Einstellung der Energiesparrate
	Wählt einen der voreingestellten Bildmodi aus, oder passt die Optionen in den jeweiligen Modi für eine optimale Bildschirmleistung des Monitors an. Sie können auch die erweiterten Optionen in jedem Modus anpassen. Die verfügbaren Bildmodi sind je nach Monitor unterschiedlich.	
	Stufe	
	Lebhaft	Verstärkt Kontrast, Helligkeit und Schärfe für die Anzeige lebhafter Bilder.
	Standard	Zeigt Bilder mit standardmäßigen Einstellungen für Kontrast, Helligkeit und Schärfe an.
	APS	Die Energiesparfunktion ändert die monitor-Einstellungen zur Reduzierung des Stromverbrauchs.
	Kino	Optimiert das Videobild für ein kinoähnliches Erlebnis bei der Spielfilmwiedergabe.
	Sport	Hebt Primärfarben wie weiß, grasgrün oder himmelblau hervor, um das Videobild für schnelle und dynamische Aktionen zu optimieren.
	Spiel	Optimiert das Videobild für schnelle Bildbewegungen wie bei Computer- oder Konsolenspielen.
	Kalibrierung	Wendet einen auf „Standard“ basierenden benutzerdefinierten Weißabgleich an.
Expert 1-2	Menü zum Einstellen der Bildqualität, mit denen Experten und Freunde beste Bilder genießen können.	
Format	Ändert die Bildgröße, um Bilder in optimaler Größe anzuzeigen.	

Einstellung	Beschreibung
Anzeige (Nur im RGB-PC-Modus)	Diese Option ist nur aktiviert, wenn an Ihrem PC die Signalquelle auf Analog (RGB-PC) und die Auflösung auf 1024x768, 1280x768, 1360x768 oder 1366x768 gestellt ist.
Stufe	
Auflösung	Wählt die passende Auflösung. Die empfohlene Auflösung für jedes Modell finden Sie unter „Technische Daten“ Siehe S.<?>.
Auto Konfig.	Automatische Einstellung von Position, Uhr und Taktrate des Bildschirms. Während der Konfiguration flimmert das angezeigte Bild möglicherweise einige Sekunden lang.
Position/ Größe/ Taktrate	Anpassung der Optionen nach der automatischen Konfiguration bei unklarem Bild, insbesondere bei zitternden Zeichen.
Grundeinstellung	Setzt die Optionen auf die Standardeinstellung zurück.

Optionen für den Bildmodus

Einstellung	Beschreibung
Beleuchtung.	Passt die Bildschirmhelligkeit durch Steuerung der LCD-Beleuchtung an. Wenn Sie die Helligkeit verringern, wird der Bildschirm dunkler, und der Stromverbrauch reduziert sich ohne Verlust des Videosignals.
Kontrast	Erhöht oder verringert den Verlauf des Videosignals. Stellen Sie den Kontrast ein, wenn es zu einer Sättigung der hellen Bildanteile kommt.
Helligkeit	Zur Einstellung des Signalgrundpegels des Bilds. Stellen Sie die Helligkeit ein, wenn es zu einer Sättigung der dunklen Bildanteile kommt.
Schärfe	Zur Einstellung der Kantenschärfe an den Übergängen zwischen hellen und dunklen Bereichen des Bilds. Je niedriger der eingestellte Wert, desto weicher erscheint das Bild.
Farbe	Zur Anpassung der Intensität aller Farben.
Tint	Zur Anpassung der Balance zwischen den Farben Rot und Grün.
Farbtemp.	Die Einstellung „warm“ verstärkt wärmere Farben wie Rottöne, die Einstellung „kühl“ lässt das Bild bläulich erscheinen.
Erweiterte Steuerung/ Experteneinstellung	Sie können das Bild einzeln für jeden Bildmodus oder die Bildeinstellungen anhand eines bestimmten Bildes anpassen. Wählen Sie zunächst den gewünschten Bildmodus . * Diese Option ist nicht verfügbar, wenn der Bildmodus auf Lebhaft festgelegt ist.
Bildoption	Legt zusätzliche Bildoptionen fest.
Bild zurücksetzen	Setzt die Optionen auf die Standardeinstellung zurück.

! HINWEIS

- Wenn Sie einen Bildmodus wählen, werden zugehörige Menüs automatisch festgelegt.
- Bei Verwendung der Funktion „Intelligenter Stromsparbetrieb“ kommt es auf dem Monitor möglicherweise bei Standbildern zu einer Sättigung der hellen Bereiche.
- Wird die Funktion „Energie sparen“ auf „Minimum“, „Mittel“ oder „Maxim“ gestellt, wird die Funktion „Intelligenter Stromsparbetrieb“ deaktiviert.

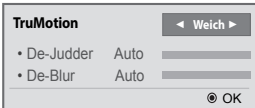
Erweiterte Steuerung - Bildmodus (Standard/ APS/ Sport/ Spiel/ Kalibrierung)

Einstellung	Beschreibung
Dynamischer Kontrast	Passt den Kontrast auf die optimale Stufe entsprechend der Helligkeit des Bildes an.
Dynamische Farbe	Passt Farben so an, dass das Bild in natürlicheren Farben erscheint.
Farbskala	Wählt den Farbbereich aus, der wiedergegeben werden kann.
Hautfarbe	Legt das Hautfarbenspektrum separat fest, um die vom Benutzer definierte Hautfarbe anzuwenden.
Farbe des Himmels	Die Farbe des Himmels wird separat festgelegt.
Farbe des Grases	Natürliches Farbspektrum (Wiesen, Berge usw.), das separat festgelegt werden kann.
Gamma	Legt die Tonwertkurve entsprechend der Ausgabe des Bildsignals im Verhältnis zum Eingangssignal fest.

Experteneinstellung - Bildmodus (Kino/ Expert1/ Expert2)

Einstellung	Beschreibung
Dynamischer Kontrast	Passt den Kontrast auf die optimale Stufe entsprechend der Helligkeit des Bildes an.
Farbskala	Wählt den Farbbereich aus, der wiedergegeben werden kann.
Konturenverstärkung	Für ein klareres und ausgeprägteres Bild mit natürlich dargestellten Kanten des Films.
Farbfilter	Filtert ein spezifisches Farbspektrum in RGB-Farben zur genauen Feinabstimmung der Farbsättigung und des Farbtons.
Farbtemp.	Passt den Bildschirmton individuell an. Im Expert-Modus kann die detaillierte Feinabstimmung über die Gamma-Methode usw. festgelegt werden.
Farbmanagement	Diese Funktion wird von Experten zum Anpassen von Farben mit einem Testmuster verwendet. Sie können aus sechs Farbbereichen (Rot/Grün/Blau/Cyan/Magenta/Gelb) ohne Auswirkung auf andere Farben wählen. Bei normalen Bildern führen diese Anpassungen möglicherweise nicht zu wahrnehmbaren Farbänderungen.

Bildoption - Modus HDMI (DTV)

Einstellung	Beschreibung
Rauschunterdrückung	Unterdrückt das Bildschirmrauschen im Video.
MPEG-Rauschunterdrückung	Unterdrückt das Rauschen, das durch das Komprimieren digitaler Videos verursacht wird.
Schwarzwert	Passt die Helligkeit oder Dunkelheit des Bildschirms entsprechend dem Schwarzwert des Bildeingangs mithilfe der Dunkelheit (des Schwarzwerts) des Bildschirms an.
Echtes Kino	Optimiert den Bildschirm für Spielfilme.
TruMotion (Diese Funktion wird nur von 65SE3B und 65SE3KB unterstützt.)	<p>Korrigiert Bilder, so dass Bildfolgen flüssiger wiedergegeben werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus: Schalten Sie die TruMotion. • Weich/ Löschen: De-Judder/De-Blur-Wert ist auf Auto eingestellt. • Anwender : De-Judder/De-Blur kann manuell eingestellt werden. <ul style="list-style-type: none"> - De-Judder: Mit dieser Funktion kann das Ruckeln der Anzeige angepasst werden. - De-Blur: Mit dieser Funktion kann die Bildschärfe angepasst und die Unschärfe der Anzeige beseitigt werden. 

Einstellungen im Menü AUDIO

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **AUDIO** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.

In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Audio-Optionen beschrieben:

Einstellung	Beschreibung
Ton-Modus	Optimiert den Ton für die benutzerdefinierte Monitorinstallation.
	Stufe
	Standard Passend für alle Video-Arten.
	Nachrichten / Musik / Kino / Sport / Spiel Optimiert den Ton passend für das festgelegte Genre.
Klangeffekt	Der Benutzer kann verschiedene Töneffekte auswählen. - Die Funktion Klangeffekt ist nur für den Standard modus im Menü Ton-Modus verfügbar.
	Stufe
	Klare Stimme II Boosts voice clarity.
	Virtueller Raumklang Die proprietäre Audio-Technologie von LG ermöglicht praktisch 5-Kanal-Surround-Sound über zwei Lautsprecher. - Virtueller Raumklang kann nicht ausgewählt werden, wenn Klare Stimme II aktiviert ist.
	Equalizer Regelt die Lautstärke mithilfe des Equalizer.
	Balance Stellt Balance links/rechts ein.
	Zurücksetzen Sie können die Einstellungen im Menü Klangeffekte zurücksetzen.
AV-Sync. anp.	Synchronisiert Video und Audio direkt, wenn sie nicht übereinstimmen. Wenn Sie AV Sync auf EIN schalten, können Sie die Tonausgabe an das Bild anpassen. • Lautsprecher: Stellt die Tonsynchronisation des eingebauten Lautsprechers ein. Die Taste "-" sorgt für eine schnellere Tonausgabe und die Taste "+" für eine langsamere Tonausgabe als in der Standardeinstellung festgelegt. Bypass: Audio von einem externen Gerät ohne Audio- • Verzögerung. Audio wird möglicherweise vor Video wiedergegeben, da die Videoübertragung an den Monitor länger dauert.

HINWEIS

- Einige Modelle verfügen möglicherweise nicht über integrierte Lautsprecher. In diesem Fall müssen Sie externe Lautsprecher anschließen, um Ton wiedergeben zu können.

Einstellungen im Menü ZEIT

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **ZEIT** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.

In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Zeiteinstellungen beschrieben:

Einstellung	Beschreibung	
Uhr	Stellt die Uhrzeit-Funktion ein.	
	Stufe	
	Automatisch	Die aktuelle Zeit wird bei einer Netzwerkverbindung entsprechend dem ausgewählten Land festlegt.
	Manuell	Die aktuelle Zeit muss manuell eingegeben werden.
Ein-/Ausschaltzeit	Stellt die Uhrzeit ein, zu der der Monitor eingeschaltet/ausgeschaltet wird.	
Autom. Aus (15 Min.)	Wenn die Funktion Autom. Aus aktiv ist und 15 Minuten lang kein Eingangssignal empfangen wird, schaltet sich das Modul automatisch aus.	
Automat. Standby	Wenn der Monitor für einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wird, wechselt er automatisch in den Standby-Modus.	

HINWEIS


- Die Ein-/Ausschaltzeit kann für bis zu sieben Zeitpläne gespeichert werden. Der Monitor wird jeweils zur voreingestellten Zeit ein- bzw. ausgeschaltet. Wenn in der Zeitplanliste mehrere Zeiten voreingestellt sind, wird der jeweils nächstliegende Zeitpunkt berücksichtigt.
- Nach Festlegung der Ein- bzw. Ausschaltzeit treten diese Funktionen täglich zur angegebenen Zeit in Kraft.
- Wenn die festgelegten Zeiten zum Ein- und Ausschalten identisch sind, hat die Ausschaltzeit Priorität über die Einschaltzeit, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Die Einschaltzeit hat Priorität, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
- Wenn Eingang 123 durch eine Firewall blockiert wird, ist es Ihrem Monitor nicht möglich, die aktuelle Zeit vom Netzwerk zu empfangen.

Allgemeine Bedienung

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **OPTION** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.

In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Optionseinstellungen beschrieben:

Einstellung	Beschreibung	
Sprache	Dient zur Auswahl der Sprache, in der die Steuerungselemente angezeigt werden.	
Land	Wählen Sie Ihr Land aus.	
DivX(R) VOD	Registriert DivX oder setzt es frei. Prüft DivX-Registrierungscode für die Wiedergabe von DivX-geschützten Videos. Hier registrieren: http://vod.divx.com . Verwendet Registrierungscode zum Leihen oder Kaufen von Filmen auf www.divx.com/vod . * Geliehene oder gekaufte DivX-Dateien können nicht wiedergegeben werden, wenn der DivX-Registrierungscode eines anderen Geräts verwendet wird. Verwenden Sie nur den DivX-Registrierungscode, den Sie mit diesem Gerät erhalten haben. *Umgewandelte Dateien, die nicht dem Standard-DivX-Codec entsprechen, können möglicherweise nicht wiedergegeben werden oder fehlerhafte Bilder erzeugen.	
Werkseinstellung	Deletes all optional settings and returns to initial default mode.	
Set ID	Sie können jedem Produkt eine eindeutige Kennnummer bzw. ID (Namenszuordnung) zuweisen, wenn mehrere Produkte zur Anzeige angeschlossen sind. Geben Sie mithilfe der Taste die Nummer ein (1 bis 255 oder bei einigen Modellen von 1 bis 1.000), und kehren Sie zurück. Mit der zugewiesenen Kennung (ID) können Sie jedes Produkt im Produktsteuerungsprogramm separat steuern.	
Kachel Modus	Kachel Modus	Um diese Funktion zu verwenden: - Muss eine Anzeige mit verschiedenen anderen Geräten erfolgen. - Wechseln Sie in den Kachel-Modus, legen Sie Zeilen und Spalten fest, und geben Sie dann die Kachel-ID ein, um die Position festzulegen. - Kachel-Modus: Zeile x Spalte (Zeile = 1-15, Spalte = 1-15). - 5 x 5 verfügbar.
	Auto Konfig.	Stellt Position, Uhr und Taktrate des Bildschirms automatisch ein. Während der Konfiguration flimmert das angezeigte Bild möglicherweise einige Sekunden lang.
	Position	Verschieben Sie die Anzeigeposition in horizontaler und vertikaler Richtung.
	Größe	Stellt die horizontale und vertikale Größe der Anzeige entsprechend der Einfassung ein.
	Natürlich	Damit das Bild natürlich aussieht, wird der Teil zwischen den Bildschirmen weggelassen.
	Grundeinstellung	Funktion zum Initialisieren und Beenden des Tile Modus. Alle Tile-Einstellungen werden beendet, wenn der Tile Modus beendet wird, und der Bildschirm wieder in dem Vollbildmodus wechselt.

Einstellungen	Beschreibung
Zeitplan für Inhalte	Erstellt einfache Zeitpläne und legt mithilfe von Dateien in „Meine Medien“ die Wiedergabe fest.
	Stufe
Geplante	Erstellt einen Zeitplan für Inhalte.
Aufnahme hinzufügen	<ul style="list-style-type: none"> - Media: (Medien): Wählen Sie die Datei, auf die Sie den Zeitplan für Inhalte anwenden möchten. - Wählen Sie [Erstellen] aus, um den Zeitplan für Inhalte zu registrieren.
Wiedergeben	Gibt einen Zeitplan für Inhalte wieder.
Alle löschen	Löscht alle registrierten Pläne.
	<div style="margin-bottom: 10px;">  HINWEIS </div> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen über registrierte Zeitpläne werden auf Ihrem USB-Speichergerät gespeichert. Diese Funktion funktioniert nicht, wenn das USB-Speichergerät entfernt wurde. • Die Bildgröße beträgt 1920 x 1080. • Sie können nur Foto- und Videodateien verwenden. • Sie können bis zu 50 Dateien hinzufügen (Fotodateien + Videodateien = 50). • Es werden nur Fotos mit einer Auflösung von 1920 x 1080 oder weniger unterstützt. • Die Standardwert für die Anzeigzeit für Fotos beträgt 1 Minute. Die Wiedergabezeit für Filme unterscheidet sich nach ihrer Länge. • Es können max. 7 Zeitpläne verwendet werden. • Sie können keinen Zeitplan festlegen, wenn keine Datei ausgewählt wurde. • Zeitpläne für Inhalte, deren Daten mit einem PC oder einem anderen Gerät zwangsweise verändert wurden, funktionieren möglicherweise nicht ordnungsgemäß. • Bei der Wiedergabe von Zeitplänen zur Ausgabe oder für Inhalte über die Software SuperSign wird der zuletzt ausgeführte Zeitplan wiedergegeben.

Teil Modus

Diesem Monitor können zusätzliche Monitore als Teile hinzugefügt werden, um einen großen, geteilten Bildschirm zu erstellen.

• Aus:

Wenn die Option Teil Modus deaktiviert ist

• 1X2:

Mit 2 Monitoren



• 2X2:

Mit 4 Monitoren



• 3X3:

Mit 9 Monitoren



• 4X4:

Mit 16 Monitoren



• 5X5:

Mit 25 Monitoren



Teil Modus - Natürlicher Modus

Wenn dieser Modus aktiv ist, wird der Teil des Bildes ausgelassen, der normalerweise in der Lücke zwischen den Monitoren erscheinen würde.

Vorher



Nachher



Einstellungen im Menü NETZWERK

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **NETZWERK** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.

In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Optionseinstellungen beschrieben:

Einstellung	Beschreibung
Netzwerkeinrichtung	Konfiguriert die Netzwerkeinstellungen.
	Netzwerkeinrichtung Wenn eine Verbindung zum Wi-Fi-Dongle besteht, können Sie jedes verfügbare kabellose Netzwerk anzeigen lassen und sich damit verbinden.
Netzwerkstatus	Zeigt den Netzwerkstatus an.

Netzwerk-Verbindungsoptionen

Einstellung	Beschreibung
Einstellung aus AP-Liste	Wählen Sie einen Router aus, um eine Verbindung zu einem kabellosen Netzwerk herzustellen.
Einfache Einstellung (über WPS-Taste)	Drücken Sie die Taste auf dem kabellosen Router mit PBC-Unterstützung, um ganz leicht eine Verbindung mit dem Router herzustellen.

FEHLERBEHEBUNG

Es wird kein Bild angezeigt.

Problem	Lösung
Ist das Netzkabel des Geräts angeschlossen?	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß an eine Steckdose angeschlossen ist.
Wird die Meldung „Außer Spezifikation“ angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> Das Signal des PCs (Grafikkarte) befindet sich außerhalb des vertikalen oder horizontalen Frequenzbereichs des Geräts. Stellen Sie den Frequenzbereich gemäß den technischen Daten in diesem Handbuch ein.
Wird die Meldung „Signalkabel prüfen“ angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> Das Signalkabel zwischen PC und Gerät ist nicht angeschlossen. Überprüfen Sie das Signalkabel. Drücken Sie zur Prüfung des Eingangssignals die Taste INPUT (EINGANG) auf der Fernbedienung.

Wenn das Gerät angeschlossen wird, erscheint die Meldung „Unknown Product“ (Unbekanntes Gerät).

Problem	Lösung
Haben Sie den Treiber installiert?	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob die Funktion Plug&Play unterstützt wird. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung der Grafikkarte.

Es wird kein normales Bild angezeigt.

Problem	Lösung
Ist der Bildschirm falsch positioniert?	<ul style="list-style-type: none"> Analoges D-Sub-Signal: Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste „AUTO“, um automatisch den optimalen Bildschirmstatus für den aktuellen Modus auszuwählen. Wenn die Einstellung nicht Ihren Vorstellungen entspricht, wählen Sie im OSD-Menü [BILD] > [Bildschirm] > [Position]. Überprüfen Sie, ob die Auflösung und Frequenz der Grafikkarte vom Gerät unterstützt werden. Wenn die Frequenz außerhalb des Bereichs liegt, stellen Sie sie im Menü „Display Setting“ (Display-Einstellung) auf den empfohlenen Wert.
Sind im Hintergrund dünne Linien zu sehen?	<ul style="list-style-type: none"> Analoges D-Sub-Signal: Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste „AUTO“, um automatisch den optimalen Bildschirmstatus für den aktuellen Modus auszuwählen. Wenn die Einstellung nicht Ihren Vorstellungen entspricht, wählen Sie im OSD-Menü [BILD] > [Bildschirm] > [Größe].
Es erscheint horizontales Rauschen, oder die Zeichen wirken unscharf.	<ul style="list-style-type: none"> Analoges D-Sub-Signal: Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste „AUTO“, um automatisch den optimalen Bildschirmstatus für den aktuellen Modus auszuwählen. Wenn die Einstellung nicht Ihren Vorstellungen entspricht, wählen Sie im OSD-Menü [BILD] > [Bildschirm] > [Taktrate].
Der Bildschirm wird nicht normal angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Das Eingangssignalkabel ist nicht ordnungsgemäß am Signaleingang angeschlossen. Schließen Sie das Signalkabel an der entsprechenden Quelle für das Eingangssignal an.

Auf dem Gerät wird ein Nachbild angezeigt.

Problem	Lösung
Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, erscheint ein Nachbild.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie über längere Zeit ein Standbild anzeigen, können die Pixel schnell beschädigt werden. Verwenden Sie den Bildschirmschoner. • Wenn nach einem sehr kontrastreichen Bild (schwarzweiß oder grau) ein dunkles Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird, kann dies zum Einbrennen von Bildern führen. Dies ist bei einem LCD-Bildschirm normal.

Die Audiofunktion funktioniert nicht.

Problem	Lösung
Kein Ton?	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Audiokabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. • Passen Sie die Lautstärke an. • Überprüfen Sie, ob der Ton ordnungsgemäß eingestellt ist.
Der Ton ist zu dumpf.	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie die entsprechende Einstellung zum Abstimmen des Tons aus.
Der Ton ist zu leise.	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie die Lautstärke an.

Die Bildschirmfarbe ist nicht normal.

Problem	Lösung
Der Bildschirm hat eine zu geringe Farbauflösung (16 Farben).	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie die Anzahl der Farben auf mehr als 24 Bit (True Color) fest. Wählen Sie unter Windows „Systemsteuerung“ - „Anzeige“ - „Einstellungen“ - „Farbtabelle“ aus.
Die Bildschirmfarbe ist nicht stabil, oder das Bild ist einfarbig.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Verbindungsstatus des Signalkabels. Oder setzen Sie die Grafikkarte des PCs erneut ein.
Werden auf dem Bildschirm schwarze Punkte angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Auf dem Bildschirm werden u. U. einige Pixel (rot, grün, weiß oder schwarz) angezeigt, was auf die Eigenschaften des LCD-Bildschirms zurückgeführt werden kann. Diese sind keine Fehlfunktionen des LCD.

Das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.

Problem	Lösung
Das Gerät wird plötzlich abgeschaltet.	<ul style="list-style-type: none"> • Wurde der „Off Timer“ (Ausschaltzeit) festgelegt? • Überprüfen Sie die Steuerungseinstellungen der Stromversorgung. Die Stromversorgung ist unterbrochen.

TECHNISCHE DATEN

Die unten aufgeführten Produktspezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

„~“ steht für Wechselstrom (AC), und „=“ bezieht sich auf Gleichstrom (DC).

LCD-Bildschirm	Bildschirmtyp	LCD-Bildschirm (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige)
Videosignal	Maximale Auflösung	1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Empfohlene Auflösung	1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Horizontale Frequenz	RGB: 30 kHz bis 83 kHz HDMI: 28,1 kHz bis 83 kHz
	Vertikale Frequenz	RGB: 50 Hz bis 75 Hz HDMI: 56 Hz bis 60 Hz
	Synchronisierungstyp	Separat Sync., Digital
Eingangsanschluss	**SE3B	HDMI, DVI-D, RGB, Audio IN/OUT, Speaker OUT, EXT IR IN, USB, RS-232C IN/OUT, LAN
	**SE3KB	HDMI, DVI-D, RGB, Audio IN/OUT, EXT IR IN, USB, RS-232C IN/OUT, LAN
Integrierter Akku		Verwendet
Umgebungsbedingungen	Temperatur im Betrieb Luftfeuchtigkeit im Betrieb	0 °C bis 40 °C 10 % bis 80 %
	Temperatur bei Lagerung Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	-20 °C bis 60 °C 5 % bis 95 %

*** Nur für Modelle verfügbar, die Lautsprecher unterstützen.**

Audio/AUDIO	RMS-Audioausgabe	10 W + 10 W (R + L)
	Eingangsempfindlichkeit	0,7 Veff
	Lautsprecherimpedanz	6 Ω

Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

32SE3B

LCD-Bildschirm	Pixelabstand	0,36375 mm (H) x 0,36375 mm (V)
Stromversorgung	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,4 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 50 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,7 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)/Gewicht	Monitor	729,4 mm x 428,9 mm x 55,5 mm / 5,2 kg
	Monitor + Standfuß	729,4 mm x 481 mm x 154,2 mm / 6 kg
	Monitor + Lautsprecher	729,4 mm x 428,9 mm x 95,7 mm / 5,7 kg
	Monitor + Lautsprecher + Standfuß	729,4 mm x 481 mm x 154,2 mm / 6,5 kg

32SE3KB

LCD-Bildschirm	Pixelabstand	0,36375 mm (H) x 0,36375 mm (V)
Stromversorgung	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,4 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 50 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,7 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)/Gewicht	Monitor	729,4 mm x 428,9 mm x 55,5 mm / 5,4 kg
	Monitor + Standfuß	729,4 mm x 481 mm x 154,2 mm / 6,2 kg

43SE3B

LCD-Bildschirm	Pixelabstand	0,4902 mm (H) X 0,4902 mm (V)
Stromversorgung	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 0,9 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 60 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,7 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)/Gewicht	Monitor	969,6 mm x 563,9 mm x 38,6 mm / 9,8 kg
	Monitor + Standfuß	969,6 mm x 622,2 mm x 193 mm / 12,3 kg
	Monitor + Lautsprecher	969,6 mm x 563,9 mm x 67,9 mm / 10,3 kg
	Monitor + Lautsprecher + Standfuß	969,6 mm x 622,2 mm x 193 mm / 12,8 kg

43SE3KB

LCD-Bildschirm	Pixelabstand	0,4902 mm (H) X 0,4902 mm (V)
Stromversorgung	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 0,9 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 60 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,7 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)/Gewicht	Monitor	969,6 mm x 563,9 mm x 54,0 mm / 10 kg
	Monitor + Standfuß	969,6 mm x 622,2 mm x 193 mm / 12,5 kg

49SE3B

LCD-Bildschirm	Pixelabstand	0,55926 mm (H) X 0,55926 mm (V)
Stromversorgung	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,0 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 65 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,7 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)/Gewicht	Monitor	1102,2 mm x 638,5 mm x 38,6 mm / 14,1 kg
	Monitor + Standfuß	1102,2 mm x 696,8 mm x 219,6 mm / 17,4 kg
	Monitor + Lautsprecher	1102,2 mm x 638,5 mm x 67,9 mm / 14,6 kg
	Monitor + Lautsprecher + Standfuß	1102,2 mm x 696,8 mm x 219,6 mm / 17,9 kg

49SE3KB

LCD-Bildschirm	Pixelabstand	0,55926 mm (H) X 0,55926 mm (V)
Stromversorgung	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,0 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 65 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,7 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)/Gewicht	Monitor	1102,2 mm x 638,5 mm x 54,0 mm / 14,3 kg
	Monitor + Standfuß	1102,2 mm x 696,8 mm x 219,6 mm / 17,6 kg

55SE3B

LCD-Bildschirm	Pixelabstand	0,630 mm (H) x 0,630 mm (V)
Stromversorgung	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,1 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 70 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,7 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)/Gewicht	Monitor	1238 mm x 714,9 mm x 38,6 mm / 17,3 kg
	Monitor + Standfuß	1238 mm x 773,4 mm x 219,6 mm / 20,6 kg
	Monitor + Lautsprecher	1238 mm x 714,9 mm x 67,9 mm / 17,8 kg
	Monitor + Lautsprecher + Standfuß	1238 mm x 773,4 mm x 219,6 mm / 21,1 kg

55SE3KB

LCD-Bildschirm	Pixelabstand	0,630 mm (H) x 0,630 mm (V)
Stromversorgung	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,1 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 70 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,7 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)/Gewicht	Monitor	1238 mm x 714,9 mm x 54,0 mm / 17,5 kg
	Monitor + Standfuß	1238 mm x 773,4 mm x 219,6 mm / 20,8 kg

65SE3B

LCD-Bildschirm	Pixelabstand	0,744 mm (H) x 0,744 mm (V)
Stromversorgung	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,4 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 95 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,7 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)/Gewicht	Monitor	1456,9 mm x 838 mm x 41,1 mm / 27,7 kg
	Monitor + Standfuß	1456,9 mm x 898,1 mm x 293,7 mm / 32,9 kg
	Monitor + Lautsprecher	1456,9 mm x 838 mm x 70,4 mm / 28,2 kg
	Monitor + Lautsprecher + Standfuß	1456,9 mm x 898,1 mm x 293,7 mm / 33,4 kg

65SE3KB

LCD-Bildschirm	Pixelabstand	0,744 mm (H) x 0,744 mm (V)
Stromversorgung	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,4 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 95 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,7 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)/Gewicht	Monitor	1456,9 mm x 838 mm x 56,5 mm / 27,9 kg
	Monitor + Standfuß	1456,9 mm x 898,1 mm x 293,7 mm / 33,1 kg

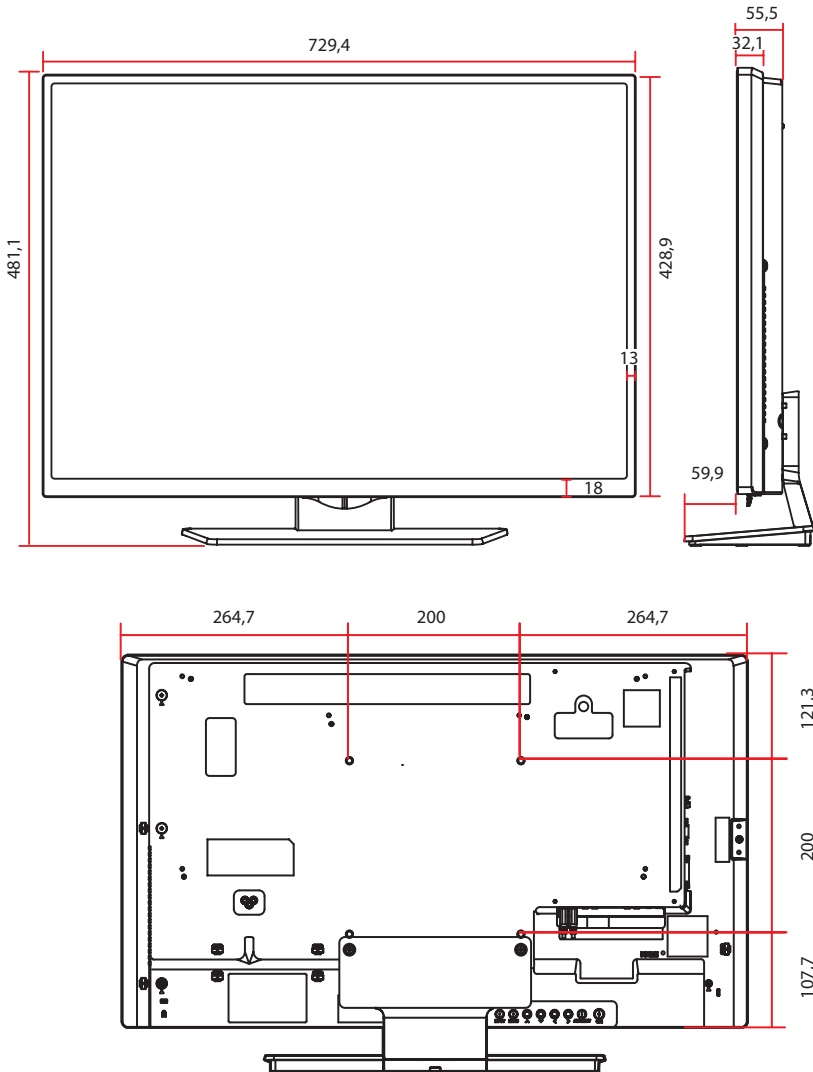
Abmessungen

Die Abbildungen im Handbuch unterscheiden sich möglicherweise von Ihrem Gerät und dem Zubehör. Angaben zu den Schraubengrößen erhalten Sie im Abschnitt „**Installation an einer Wand**“.

Die unten aufgeführten Produktspezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

32SE3*

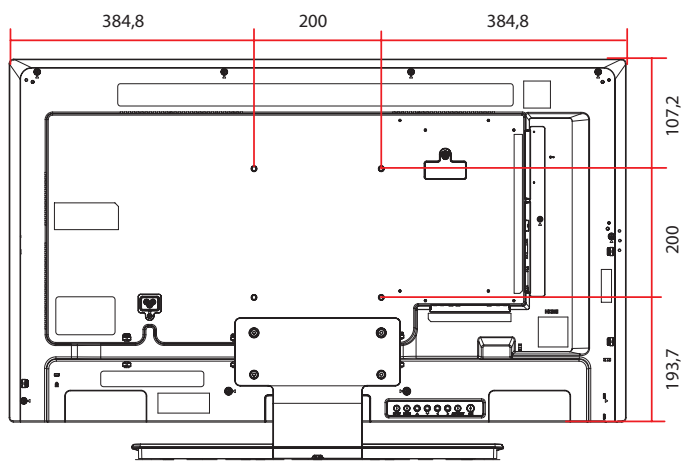
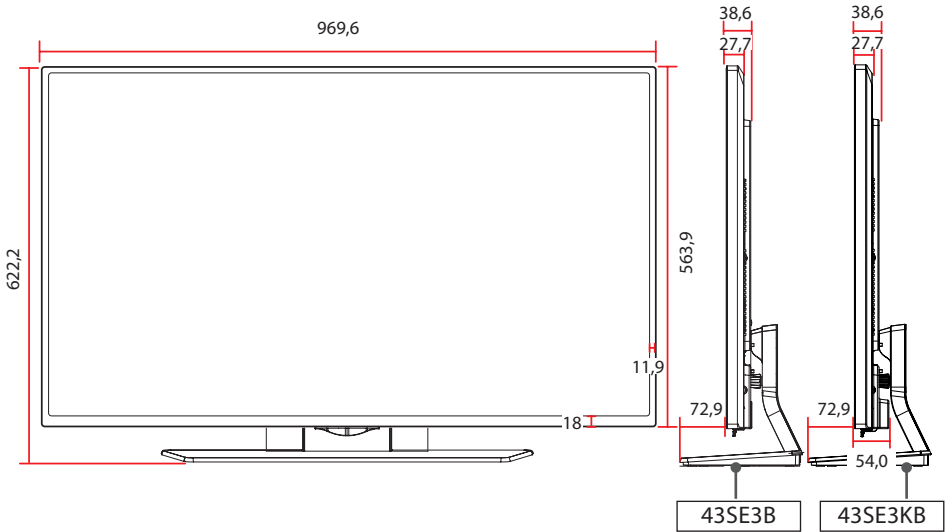
(Einheit: mm)



43SE3*

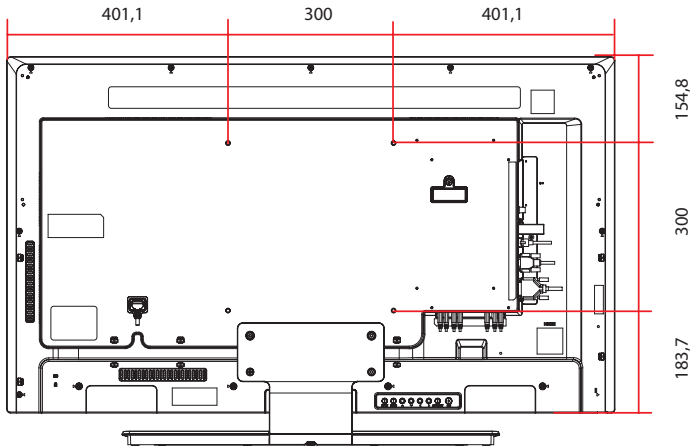
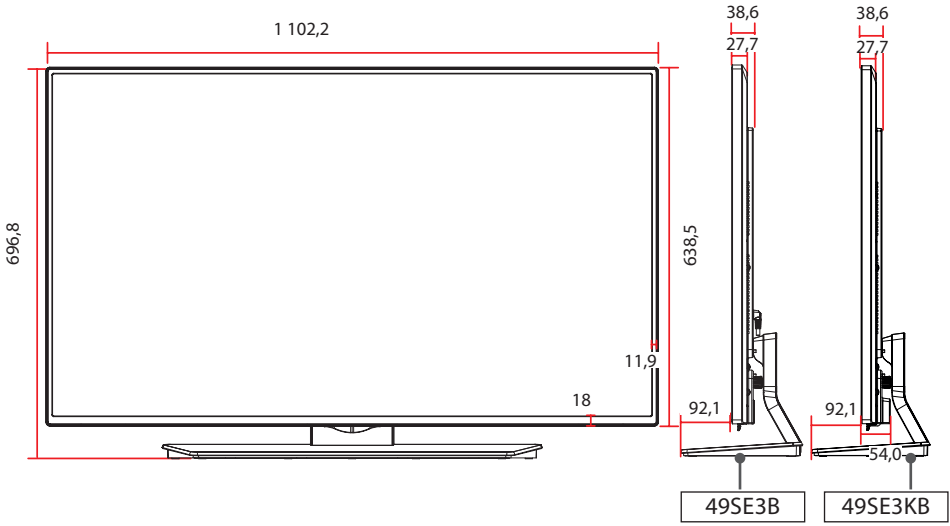
(Einheit: mm)

DEUTSCH



49SE3*

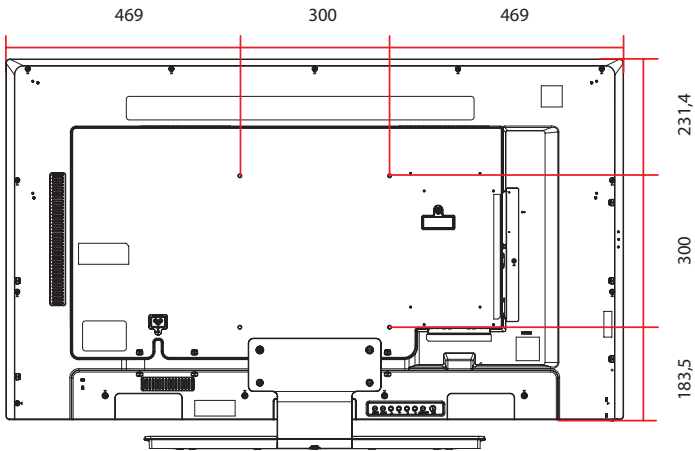
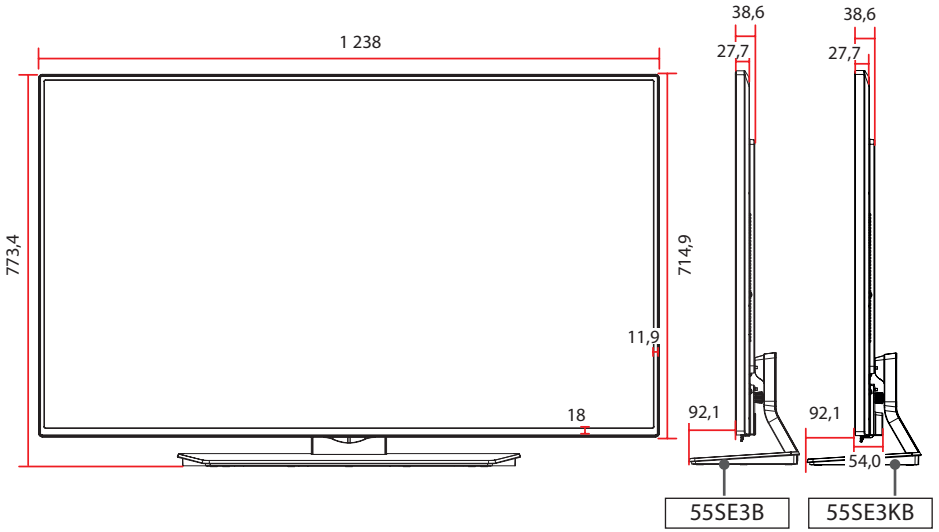
(Einheit: mm)



55SE3*

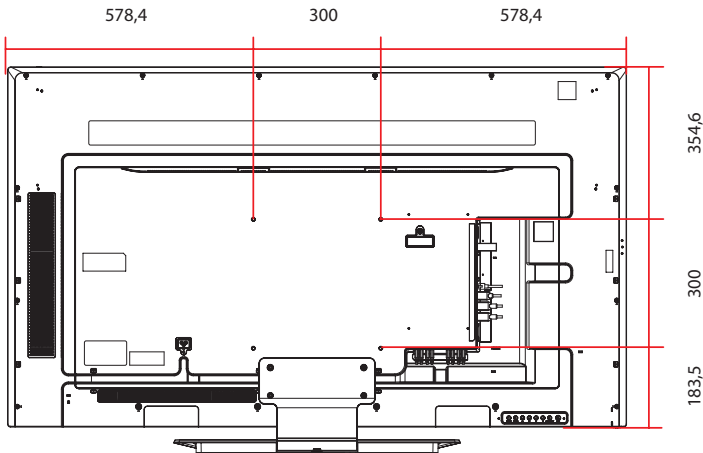
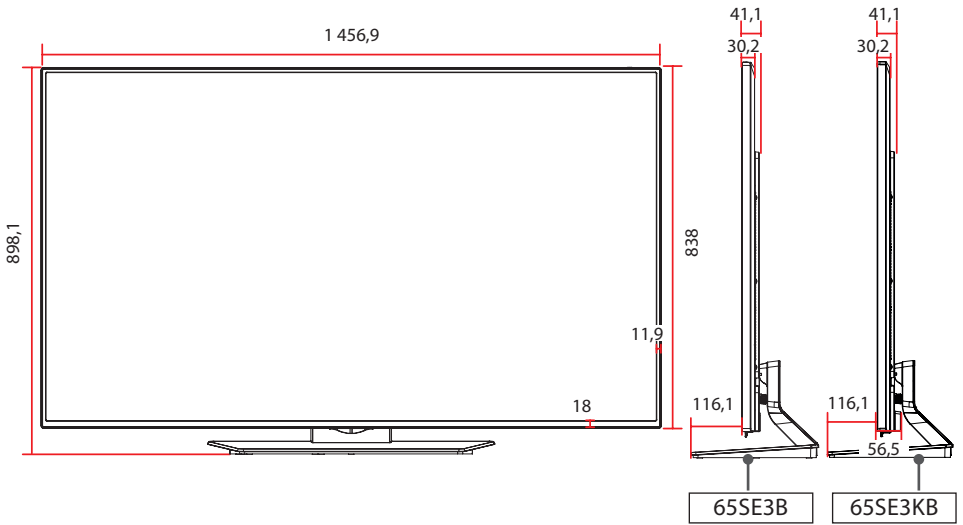
(Einheit: mm)

DEUTSCH



65SE3*

(Einheit: mm)



Unterstützter Modus RGB (PC)

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
720 x 400	31,468	70,8
640 x 480	31,469	59,94
800 x 600	37,879	60,317
1024 x 768	48,363	60
1280 x 720	44,772	59,855
1280 x 960	60	60
1152 x 864	57,717	59,934
1280 x 1024	63,981	60,02
1920 x 1080	67,5	60

HDMI / DVI-D (DTV) unterstützter Modus

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
480/60P	31,5	60
576/50P	31,25	50
720/50P	37,5	50
720/60P	45	60
1080/50i	28,1	50
1080/60i	33,75	60
1080/50P	56,25	50
1080/60P	67,5	60

HDMI / DVI-D (PC) unterstützter Modus

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
640 x 480	31,469	59,94
800 x 600	37,879	60,317
1024 x 768	48,363	60
1280 x 720	44,772	59,855
1366 x 768	47,7	60
1280 x 1024	63,981	60,02
1680 x 1050	65,290	59,954
1920 x 1080	67,5	60

! HINWEIS

- Für den DVI-D- oder HDMI-Eingang können Sie den PC/DTV-Modus optional auswählen. Es wird empfohlen, dass Sie bei einer Verbindung mit einem PC den PC-Modus auswählen und den DTV-Modus bei der Verbindung mit anderen Geräten.

















! HINWEIS

- PC-Auflösungen, die laut den Eingangsbezeichnungsoptionen der RGB- und HDMI/ DVI-D Eingangsmodi zur Verfügung stehen : 640 x 480/60 Hz, 1280 x 720/60 Hz, 1920 x 1080/60 Hz und DTV-Auflösungen: 480 p, 720 p, 1080 p.
- Vertikale Frequenz: Zur optimalen Monitoranzeige für den Benutzer sollte das Bild wie bei einer fluoreszierenden Lichtquelle zehnmal pro Sekunde aktualisiert werden. Die vertikale Frequenz oder Bildwiederholrate ist die Anzahl der Bildwechsel pro Sekunde. Die Einheit lautet Hz.
- Horizontale Frequenz: Das horizontale Intervall ist die für die Anzeige einer horizontalen Zeile benötigte Zeit. Wenn die Zahl 1 durch das horizontale Intervall geteilt wird, kann die Anzahl der horizontal angezeigten Zeilen pro Sekunde als horizontale Frequenz bezeichnet werden. Die Einheit lautet kHz.

IR-CODES

Nicht alle Modelle unterstützen die HDMI-/USB-Funktion.

* Je nach Modell werden einige Tastencodes nicht unterstützt.

Code (Hex)	Funktion	Anmerkungen
08	 Power	TASTE DER FERNBEDIENUNG
0B	INPUT	TASTE DER FERNBEDIENUNG
C4	MONITOR ON	TASTE DER FERNBEDIENUNG
C5	MONITOR OFF	TASTE DER FERNBEDIENUNG
95	ENERGY SAVING ()	TASTE DER FERNBEDIENUNG
DC	3D	TASTE DER FERNBEDIENUNG
10 bis 19	Zifferntasten 0 bis 9	TASTE DER FERNBEDIENUNG
32	1/a/A	TASTE DER FERNBEDIENUNG
2F	CLEAR	TASTE DER FERNBEDIENUNG
02	Volume  (+)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
03	Volume  (-)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
79	ARC	TASTE DER FERNBEDIENUNG
99	AUTO	TASTE DER FERNBEDIENUNG
09	MUTE	TASTE DER FERNBEDIENUNG
E0	BRIGHTNESS  (PAGE OBEN)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
E1	BRIGHTNESS  (PAGE UNTEN)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
4D	PSM	TASTE DER FERNBEDIENUNG
AA	INFO 	TASTE DER FERNBEDIENUNG
5F	W.BAL	TASTE DER FERNBEDIENUNG
43	SETTINGS	TASTE DER FERNBEDIENUNG
40	Oben 	TASTE DER FERNBEDIENUNG
41	Unten 	TASTE DER FERNBEDIENUNG
07	Links 	TASTE DER FERNBEDIENUNG
06	Rechts 	TASTE DER FERNBEDIENUNG
3F	S.MENU	TASTE DER FERNBEDIENUNG
44	OK	TASTE DER FERNBEDIENUNG
28	BACK	TASTE DER FERNBEDIENUNG
5B	EXIT	TASTE DER FERNBEDIENUNG
7E		TASTE DER FERNBEDIENUNG
7B	TILE	TASTE DER FERNBEDIENUNG
B1		TASTE DER FERNBEDIENUNG
B0		TASTE DER FERNBEDIENUNG
BA		TASTE DER FERNBEDIENUNG
8F		TASTE DER FERNBEDIENUNG

Code (Hex)	Funktion	Anmerkungen
8E	▶▶	TASTE DER FERNBEDIENUNG
72	Rote Taste (ID ON)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
71	Grüne Taste (ID OFF)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
63	Gelbe Taste	TASTE DER FERNBEDIENUNG
61	Blaue Taste	TASTE DER FERNBEDIENUNG

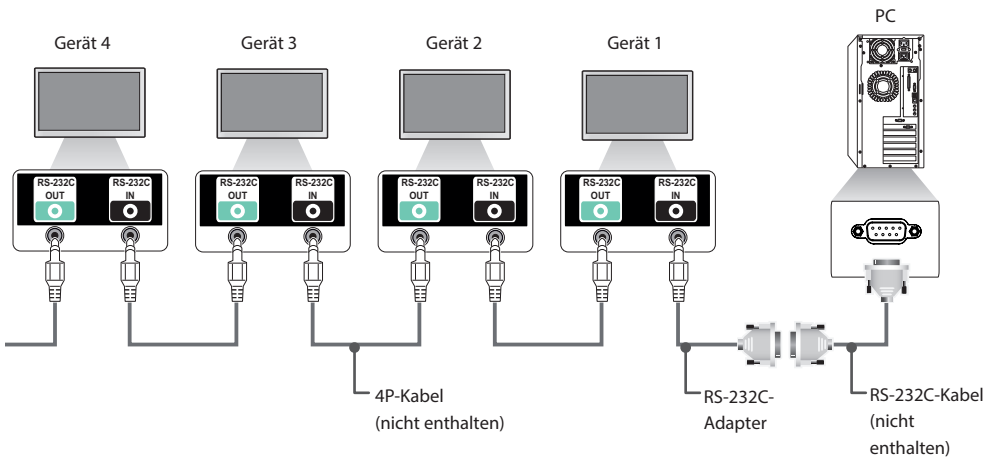
Steuern mehrerer Produkte

- Verwenden Sie dieses Verfahren, um mehrere Produkte an einen einzelnen PC anzuschließen. Sie können mehrere Produkte gleichzeitig verwenden, wenn Sie sie an einen einzelnen PC anschließen.
- Die Set ID im Menü „Option“ muss zwischen 1 und 255 (oder bei einigen Modellen von 1 bis 1.000) liegen und darf nicht mehrmals vorkommen.

Anschließen des Kabels

Schließen Sie das RS-232C-Kabel wie in der Abbildung dargestellt an.

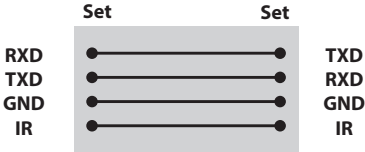
- Das RS-232C-Protokoll wird für die Kommunikation zwischen PC und Produkt verwendet. Von Ihrem PC aus können Sie das Produkt ein-/ausschalten, eine Eingangsquelle wählen oder das OSD-Menü anpassen.



RS-232C-Konfigurationen

4P-Kabel

4-adrige Konfigurationen (Standard-RS-232C-Kabel)



Kommunikationsparameter

Baudrate : 9600 Bit/s

Datenlänge : 8 Bit

Prüfbit : Ohne

Stoppbit : 1 Bit

Flusssteuerung : keine

Kommunikationscode : ASCII-Code

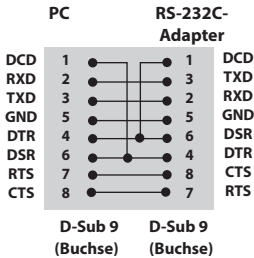
Verwenden Sie ein Überkreuz-Kabel (Reverse-Kabel).

! HINWEIS

- Bei Verwendung von 3-adrigen Verbindungen (nicht Standard) ist eine Verkettung von Monitoren über IR nicht möglich.
- Mehrere Einheiten gleichzeitig steuern können Sie mit 4-poligen 3,5-mm-Kabeln (separat erhältlich).

RS-232C-Kabel

8-adrige Konfigurationen (Standard-RS-232C-Kabel)



Befehlsreferenzliste

		COMMAND		DONNÉES (hexadécimales)
		1	2	
01	Ein/Aus	k	a	00 bis 01
02	Signalquellen-Auswahl	x	b	Siehe [Signalquellen-Auswahl]
03	Format	k	c	Siehe [Format]
04	Energie sparen	j	q	Siehe [Energie sparen]
05	Bildmodus	d	x	Siehe [Bildmodus]
06	Kontrast	k	g	00 bis 64
07	Helligkeit	k	h	00 bis 64
08	Schärfe	k	k	00 bis 32
09	Farbe	k	i	00 bis 64
10	Farbton	k	j	00 bis 64
11	Farbtemperatur	x	u	00 bis 64
12	H-Position	f	q	00 bis 64
13	V-Position	f	r	00 bis 64
14	H-Größe	f	s	00 bis 64
15	Automatische Konfiguration	j	u	01
16	Balance	k	t	00 bis 64
17	Ton-Modus	d	y	Siehe [Ton-Modus]
18	Lautstärke stumm	k	e	00 bis 01
19	Lautstärkeregelung	k	f	00 bis 64
20	Zeit 1 (Jahre/Monate/Tage)	f	a	Siehe [Zeit 1]
21	Zeit 2 (Stunden/Minuten/Sekunden)	f	x	Siehe [Zeit 2]
22	Ausschaltzeitplan	f	c	00 bis 01
23	Einschaltzeitplan	f	b	00 bis 01
24	Ausschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit)	f	e	Siehe [Ausschaltzeit]
25	Einschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit)	f	d	Siehe [Einschaltzeit]
26	Einschaltzeit – Eingang	f	u	Siehe [Einschaltzeit – Eingang]
27	Autom. Bereitschaftsbetrieb	m	n	00 bis 01
28	Autom. Aus	f	g	00 bis 01
29	Sprache	f	i	Siehe [Sprache]
30	Grundeinstellung	f	k	00 bis 02
31	Temperaturwert	d	n	FF
32	Taste	m	c	Siehe [Taste]
33	Ablesen der Betriebszeit	d	l	FF
34	Seriennummer Überprüfen	f	y	FF

		COMMAND		DONNÉES (hexadécimales)
		1	2	
35	Softwareversion	f	z	FF
36	Weißabgleich – Rotverstärkung	j	m	00 bis FE
37	Weißabgleich – Grünverstärkung	j	n	00 bis FE
38	Weißabgleich – Blauverstärkung	j	o	00 bis FE
39	Beleuchtung	m	g	00 bis 64
40	Stummschaltung Bildschirm	k	d	00 bis 01
41	Kachel Modus	d	d	Siehe [Kachel Modus]
42	Kachel Modus überprüfen	d	z	FF
43	Kachel ID	d	i	Siehe „Kachel ID“.
44	Kachel H Position (Horizontal)	d	e	00 bis 32
45	Kachel V Position (Vertikal)	d	f	00 bis 32
46	Kachel H Größe (Horizontal)	d	g	00 bis 32
47	Kachel V-Größe (Vertikal)	d	h	00 bis 32
48	Natürlicher Modus (im Kachel Modus)	d	j	00 bis 01

HINWEIS

- Während des USB-Betriebs, z. B. DivX oder EMF, werden keine Befehle außer Ein/Aus (k a) und Taste (m c) ausgeführt und als NG behandelt.
- Je nach Modell werden einige Befehle nicht unterstützt.
- Der 'f f'-Befehl, der den Status eines bestimmten Befehls angibt, zeigt das OSD nicht an, um Kompatibilität mit SuperSign zu gewährleisten.

Übertragungs-/Empfangsprotokoll

Transmission (Übertragung)

[Command1][Command2][][Set ID][][Data][Cr]

- * [Command1] Erkennt die Werkseinstellungen und die benutzerdefinierten Einstellungsmodi.
- * [Command2] Steuert Monitore.
- * [Set ID] Wird für einen Monitor verwendet, den Sie steuern möchten. Im OSD-Menü kann jedem Monitor unter „OPTION“ eine Kennnummer von 1 bis 255 (01H–FFH) oder bei einigen Modellen von 1 bis 1.000 (001H–03e8H) zugewiesen werden.
Wenn Sie „00H“ oder „000H“ als Kennnummer wählen, können Sie alle angeschlossenen Monitore auf einmal steuern. (Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.)
- * [Data] Übertragung von Befehlsdaten.
Datenanzahl kann je nach Befehl zunehmen.
- * [Cr] Zeilenschalter. Entspricht „0x0D“ im ASCII-Code.
- * [] Leerzeichen. Entspricht „0x20“ im ASCII-Code.

Acknowledgement (Bestätigung)

[Command2][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- * Das Produkt überträgt eine Bestätigung (ACK) beim Empfang normaler Daten basierend auf diesem Format. Wenn die Daten zu diesem Zeitpunkt „FF“ sind, zeigt dies die aktuellen Statusdaten an. Wenn sich die Daten im Datenschreibmodus befinden, werden die Daten an den PC zurückgegeben.
- * Wenn ein Befehl mit der Set ID „00“ (= 0x00) oder „000“ (= 0x000) gesendet wird, werden diese Daten an alle Monitore übertragen, die wiederum keine Bestätigung (ACK) senden.
- * Wenn der Datenwert „FF“ im Steuermodus über RS-232C gesendet wird, kann der aktuelle Einstellwert einer Funktion überprüft werden (nur bei einigen Funktionen).
- * Einige Befehle werden bei einigen Modellen möglicherweise nicht unterstützt.

01. Ein/Aus (Befehl: k a)

Ein-/Ausschalten des Displays.

Übertragung

[k][a][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus
01: Ein

Bestätigung

[a][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* Nur wenn der Monitor vollständig eingeschaltet ist, wird das Bestätigungssignal ordnungsgemäß zurückgegeben.

* Zwischen den Übertragungs- und Bestätigungssignal kann eine gewisse Verzögerung liegen.

04. Energie sparen (Befehl: j q)

Einstellen der Energiesparfunktion.

Übertragung

[j][q][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus
01: Minimum
02: Mittel
03: Maximum
04: Automatisch
05: Bildschirm aus

Bestätigung

[q][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

02. Signalquellen-Auswahl (Befehl: x b)

Auswahl der Signalquelle für das Display.

Übertragung

[x][b][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 60 : RGB
70: DVI-D (PC)
80: DVI-D (DTV)
90 : HDMI (HDMI1) (DTV)
A0 : HDMI (HDMI1) (PC)

Bestätigung

[b][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* Je nach Modell werden einige Eingangssignale möglicherweise nicht unterstützt.

05. Bildmodus (Befehl: d x)

Auswahl des Bildmodus.

Übertragung

[d][x][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Lebhaft
01: Standard
02: Kino
03: Sport
04: Spiel
05: Expert1
06: Expert2
08: APS
11: Kalibrierung

Bestätigung

[x][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

03. Format (Befehl: k c)

Zur Einstellung des Bildformats.

Übertragung

[k][c][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 01: 4:3
02: 16:9
04: Zoom (HDMI DTV)
09: Nur Scannen (720p oder mehr)
(HDMI DTV)
10 bis 1F: Kino-Zoom 1 bis 16 (HDMI DTV)

* Welche Datentypen verfügbar sind, hängt vom Eingangssignal ab. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch im Abschnitt über Format.

* Das Format ist abhängig davon, wie der Eingang des Modells konfiguriert ist.

Bestätigung

[c][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

06. Kontrast (Befehl: k g)

Einstellen des Kontrasts auf dem Bildschirm.

Übertragung

[k][g][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Kontrast 0 bis 100

Bestätigung

[g][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

07. Helligkeit (Befehl: k h)

Einstellen der Helligkeit auf dem Bildschirm.

Übertragung

[k][h][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Helligkeit 0 bis 100

Bestätigung

[h][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

08. Schärfe (Befehl: k k)

Zur Einstellung der Schärfe auf dem Bildschirm.

* Diese Funktion ist nur bei AV/Component-Eingang verfügbar.

Übertragung

[k][k][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 32: Schärfe 0 bis 50

Bestätigung

[k][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

09. Farbe (Befehl: k i)

Zur Einstellung der Farbe auf dem Bildschirm.

Übertragung

[k][i][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Farbe 0 bis 100

Bestätigung

[i][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

10. Farbton (Befehl: k j)

Zur Einstellung des Farbtons auf dem Bildschirm.

Übertragung

[k][j][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Farbton R50 bis G50

Bestätigung

[j][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

11. Farbtemperatur (Befehl: x u)

Einstellung der Farbtemperatur des Bildschirms.

Übertragung

[x][u][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Warm 50 bis Kalt 50

Bestätigung

[u][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

12. H-Position (Horizontal) (Befehl: f q)

Einstellen der horizontalen Bildschirmposition.

* Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Kachel Modus auf „Aus“ eingestellt ist.

* Der Betriebsbereich variiert je nach Auflösung des RGB-Eingangs.

(Nur verfügbar für RGB-PC-Eingang.)

Übertragung

[f][q][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: min. -50 (links) bis max. 50 (rechts)

Bestätigung

[q][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

13. V Position (Befehl: f r)

Einstellen der vertikalen Bildschirmposition.

* Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Kachel Modus auf „Aus“ eingestellt ist.

* Der Betriebsbereich variiert je nach Auflösung des RGB-Eingangs.

(Nur verfügbar für RGB-PC-Eingang.)

Übertragung

[f][r][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: min. -50 (unten) bis max. 50 (oben)

Bestätigung

[r][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

14. H-Größe (Horizontal) (Befehl: f s)

Einstellen der horizontalen Bildschirmgröße.

* Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Kachel Modus auf „Aus“ eingestellt ist.

* Der Betriebsbereich variiert je nach Auflösung des RGB-Eingangs.

(Nur verfügbar für RGB-PC-Eingang.)

Übertragung

[f][s][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 - 64: Min. -50 (reduzieren) - Max. 50 (erweitern)

Bestätigung

[s][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

15. Automatische Konfiguration (Befehl: j u)

Zur automatischen Anpassung der Bildposition und zum Minimieren instabiler Bilder.

(Nur verfügbar für RGB-PC-Eingang.)

Übertragung

[j][u][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 01: Einstellen

Bestätigung

[u][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

16. Balance (Befehl: k t)

Zur Einstellung der Balance.

Übertragung

[k][t][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Links 50 bis Rechts 50

Bestätigung

[t][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

17. Ton-Modus (Befehl: d y)

Auswahl des Ton-Modus.

Übertragung

[d][y][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 01: Standard
02: Musik
03: Kino
04: Sport
05: Spiel
07: News

Bestätigung

[y][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

18. Lautstärke stumm (Befehl: k e)

Aktivierung/Deaktivierung der Stummschaltung.

Übertragung

[k][e][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Stumm (Lautstärke aus)
01: Aktuelle Lautstärke (Lautstärke ein)

Bestätigung

[e][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

19. Lautstärkeregelung (Befehl: k f)

Einstellen der Wiedergabelautstärke.

Übertragung

`[k][f][][Set ID][][Data][Cr]`

Daten 00 bis 64: Lautstärke 0 bis 100

Bestätigung

`[f][][Set ID][][OK/NG][Data][x]`**20. Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag) (Befehl: f a)**

Einstellen der Werte für Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag).

Übertragung

`[f][a][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]`

Daten 1 00 bis 1E: 2010 bis 2040

Daten 2 01 bis 0C: Januar bis Dezember

Daten 3 01 bis 1F: 1 bis 31

* Geben Sie „fa [Set ID] ff“ ein, um die aktuellen Werte für Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag) zu prüfen.

Bestätigung

`[a][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]`**21. Zeit 2 (Stunde/Minute/Sekunde) (Befehl: f x)**

Zum Einstellen der Werte für ZEIT 2 (Stunde/ Minute/ Sekunde).

Übertragung

`[f][x][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]`

Daten 1 00 bis 17: 00 bis 23 Stunden

Daten 2 00 bis 3B: 00 bis 59 Minuten

Daten 3 00 bis 3B: 00 bis 59 Sekunden

* Geben Sie „fx [Set ID] ff“ ein, um die aktuellen Werte für Zeit 2 (Stunde/Minute/Sekunde) zu prüfen.

** Dieser Befehl funktioniert nicht, wenn nicht zuvor Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag) eingestellt wurde.

Bestätigung

`[x][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]`**22. Ausschaltzeitplan (Command: f c)**

Aktiviert/deaktiviert den Ausschaltzeitplan.

Übertragung

`[f][c][][Set ID][][Data][Cr]`

Daten 00: Aus

01: Ein

Bestätigung

`[c][][Set ID][][OK/NG][Data][x]`**23. Einschaltzeitplan (Command: f b)**

Aktiviert/deaktiviert den Einschaltzeitplan.

Übertragung

`[f][b][][Set ID][][Data][Cr]`

Daten 00: Aus

01: Ein

Bestätigung

`[b][][Set ID][][OK/NG][Data][x]`

24. Ausschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit) (Befehl: f e)

Einstellen der Funktion „Ausschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit)“.

Übertragung

[f][e][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Daten 1

- 1. F1 bis F7 (Daten lesen)
- F1: 1. Ausschaltzeitdaten lesen
- F2: 2. Ausschaltzeitdaten lesen
- F3: 3. Ausschaltzeitdaten lesen
- F4: 4. Ausschaltzeitdaten lesen
- F5: 5. Ausschaltzeitdaten lesen
- F6: 6. Ausschaltzeitdaten lesen
- F7: 7. Ausschaltzeitdaten lesen
- 2. E1 bis E7 (einen Index löschen), E0 (alle Indexeinträge löschen)
- E0: Alle Ausschaltzeitdaten löschen
- E1: 1. Ausschaltzeitdaten löschen
- E2: 2. Ausschaltzeitdaten löschen
- E3: 3. Ausschaltzeitdaten löschen
- E4: 4. Ausschaltzeitdaten löschen
- E5: 5. Ausschaltzeitdaten löschen
- E6: 6. Ausschaltzeitdaten löschen
- E7: 7. Ausschaltzeitdaten löschen
- 3. 01 bis 0C (Wochentag für Ausschaltzeit festlegen)
- 00: Aus
- 01: Einmal
- 02: Täglich
- 03: Montag bis Freitag
- 04: Montag bis Samstag
- 05: Samstag bis Sonntag
- 06: Sonntag
- 07: Montag
- 08: Dienstag
- 09: Mittwoch
- 0A: Donnerstag
- 0B: Freitag
- 0C: Samstag
- Daten 2 00 bis 17: 00 bis 23 Stunden
- Daten 3 00 bis 38: 00 bis 59 Minuten
- * Um die Liste der Ausschaltzeiten zu lesen oder zu löschen, legen Sie für [Data2] und [Data3] FFH fest.
(Beispiel 1: fe 01 f1 ffff - 1. Ausschaltzeitdaten lesen.)
(Beispiel 2: fe 01 f1 ffff - 1. Ausschaltzeitdaten löschen.)
(Beispiel 3: fe 01 04 02 03 - Legen Sie die Ausschaltzeit auf „Montag bis Samstag, 02:03“ fest.)
- * Diese Funktion wird nur unterstützt, wenn 1 (Jahr/Monat/Tag) und 2 (Stunde/Minute/Sekunde) eingestellt sind.

Bestätigung

[e][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

25. Einschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit) (Befehl: f d)

Einstellen der Funktion „Einschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit)“.

Übertragung

[f][d][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Daten 1

- 1. F1 bis F7 (Daten lesen)
- F1: 1. Einschaltzeitdaten lesen
- F2: 2. Einschaltzeitdaten lesen
- F3: 3. Einschaltzeitdaten lesen
- F4: 4. Einschaltzeitdaten lesen
- F5: 5. Einschaltzeitdaten lesen
- F6: 6. Einschaltzeitdaten lesen
- F7: 7. Einschaltzeitdaten lesen
- 2. E1 bis E7 (einen Index löschen), E0 (alle Indexeinträge löschen)
- E0: Alle Einschaltzeitdaten löschen
- E1: 1. Einschaltzeitdaten löschen
- E2: 2. Einschaltzeitdaten löschen
- E3: 3. Einschaltzeitdaten löschen
- E4: 4. Einschaltzeitdaten löschen
- E5: 5. Einschaltzeitdaten löschen
- E6: 6. Einschaltzeitdaten löschen
- E7: 7. Einschaltzeitdaten löschen
- 3. 01 bis 0C (Wochentag für Einschaltzeit festlegen)
- 00: Aus
- 01: Einmal
- 02: Täglich
- 03: Montag bis Freitag
- 04: Montag bis Samstag
- 05: Samstag bis Sonntag
- 06: Sonntag
- 07: Montag
- 08: Dienstag
- 09: Mittwoch
- 0A: Donnerstag
- 0B: Freitag
- 0C: Samstag
- Daten 2 00 bis 17: 00 bis 23 Stunden
- Daten 3 00 bis 38: 00 bis 59 Minuten
- * Um die Liste der Ausschaltzeiten zu lesen oder zu löschen, legen Sie für [Data2] und [Data3] FFH fest.
(Beispiel 1: fd 01 f1 ffff - 1. Einschaltzeitdaten lesen.)
(Beispiel 2: fd 01 f1 ffff - 1. Einschaltzeitdaten löschen.)
(Beispiel 3: fd 01 04 02 03 - Legen Sie die Einschaltzeit auf „Montag bis Samstag, 02:03“ fest.)
- * Diese Funktion wird nur unterstützt, wenn 1 (Jahr/Monat/Tag) und 2 (Stunde/Minute/Sekunde) eingestellt sind.

Bestätigung

[d][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

26. Einschaltzeit – Eingang (Befehl: f u)

Fügt einen neuen Zeitplaneintrag hinzu, indem eine Quelle für die aktuelle Einschaltzeiteinstellung gewählt wird.

Übertragung

`[f][u][][Set ID][][Data1][Cr]``[f][u][][Set ID][][Data1][Data2][Cr]`

Daten (Geplante Aufnahme hinzufügen)

60: RGB

70: DVI-D

90: HDMI (HDMI1)

Daten 1 (Geplante Aufnahme ändern)

1: F1 bis F7 (Daten lesen)

F1: Eingang für 1. geplante Aufnahme auswählen

F2: Eingang für 2. geplante Aufnahme auswählen

F3: Eingang für 3. geplante Aufnahme auswählen

F4: Eingang für 4. geplante Aufnahme auswählen

F5: Eingang für 5. geplante Aufnahme auswählen

F6: Eingang für 6. geplante Aufnahme auswählen

F7: Eingang für 7. geplante Aufnahme auswählen

Data2 (Geplante Aufnahme ändern)

1: FF

* Um den Eingang zur Planung einer Aufnahme auszulesen, geben Sie als [Data2] FFH ein.

Wenn beim Lesen oder Ändern der Zeitplandaten für [Data1] kein Zeitplan verfügbar ist, wird der Text „NG“ angezeigt und die Aktion abgebrochen.

(Beispiel 1: fu 01 60 - Jeden Eingang für geplante Aufnahmen um eine Zeile nach unten verschieben, und den Eingang für die 1. geplante Aufnahme im RGB-Modus speichern.)

(Beispiel 2: fu 01 f1 ff - Eingang für 1. geplante Aufnahme auslesen.)

* Diese Funktion wird nur unterstützt, wenn 1 (Jahr/Monat/Tag), 2 (Stunde/Minute/Sekunde), Einschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit) eingestellt sind.

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

`[u][][Set ID][][OK/NG][Data][x]``[u][][ID festlegen][][OK/NG][Data1][Data2][x]`**27. Autom. Bereitschaftsbetrieb (Befehl: m n)**

Auswahl der Funktion „Autom. Bereitschaftsbetrieb“.

Übertragung

`[m][n][][Set ID][][Data][Cr]`

Daten

00: Aus (Kein Aus nach 4 Stunden)

01: 4 Stunden (Aus nach 4 Stunden)

02: 6 Stunden (Aus nach 6 Stunden)

03: 8 Stunden (Aus nach 8 Stunden)

Bestätigung

`[n][][Set ID][][OK/NG][Data][x]`**28. Autom. Aus (Befehl: f g)**

Einstellen der Funktion „Autom. aus“.

Übertragung

`[f][g][][Set ID][][Data][Cr]`

Daten

00: Aus (Kein Aus nach 15 Minuten)

01: Ein (Aus nach 15 Minuten)

Bestätigung

`[g][][Set ID][][OK/NG][Data][x]`**29. Sprache (Befehl: f i)**

Festlegen der OSD-Sprache.

Übertragung

`[f][i][][Set ID][][Data][Cr]`

Daten

00: Tschechisch

01: Dänisch

02: Deutsch

03: Englisch

04: Spanisch (EU)

05: Griechisch

06: Französisch

07: Italienisch

08: Niederländisch

09: Norwegisch

0A: Portugiesisch

0B: Portugiesisch (BR)

0C: Russisch

0D: Finnisch

0E: Schwedisch

0F: Koreanisch

10: Chinesisch (Mandarin)

11: Japanisch

12: Yue Chinesisch (Kantonesisch)

Bestätigung

`[i][][Set ID][][OK/NG][Data][x]`

30. Grundeinstellung (Befehl: f k)

Um die Einstellungen für Bild, Bildschirm oder Audio zurückzusetzen oder um die Werkseinstellungen wiederherzustellen.
 („Display zurücksetzen“ kann nur im RGB-Eingangsmodus durchgeführt werden.)

Übertragung

[f][k][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Bild zurücksetzen
 01: Bildschirm zurücksetzen
 02: Werkseinstellung

Bestätigung

[k][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

31. Temperaturwert (Befehl: d n)

Prüfen der Innentemperatur.

Übertragung

[d][n][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Status prüfen

Bestätigung

[n][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

[n][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

* Temperaturwert wird hexadezimal dargestellt

32. Taste (Befehl: m c)

Senden eines Tastencodes der IR-Fernbedienung.

Übertragung

[m][c][][Set ID][][Data][Cr]

Daten IR_KEY_CODE

Bestätigung

[c][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

Informationen zu Tastencodes siehe IR-Code.
 * Je nach Modell werden einige Tastencodes nicht unterstützt.

33. Ablesen der Betriebszeit (Befehl: d l)

Prüfen des Verwendungszeitraums des Panels.

Übertragung

[d][l][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Status lesen

Bestätigung

[l][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* Zurückgegebene Daten geben Betriebsstunden im Hexadezimalformat an.

34. Seriennummer Überprüfen (Befehl: f y)

Prüfen der Seriennummern.

Übertragung

[f][y][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Seriennummer des Produkts prüfen

Bestätigung

[y][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* Daten im ASCII-Format

35. Softwareversion (Befehl: f z)

Prüfen der Softwareversion.

Übertragung

[f][z][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Softwareversion prüfen

Bestätigung

[z][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

36. Weißabgleich – Rotverstärkung (Befehl: j m)

Einstellen von Weißabgleich – Rotverstärkung.

Übertragung

[j][m][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis FE: Rotverstärkung 0 bis 254

Bestätigung

[m][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

37. Weißabgleich – Grünverstärkung (Befehl: j n)

Einstellen von Weißabgleich – Grünverstärkung.

Übertragung

[j][n][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis FE: Grünverstärkung 0 bis 254

Bestätigung

[n][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

38. Weißabgleich – Blauverstärkung (Befehl: j o)

Einstellen von Weißabgleich – Blauverstärkung.

Übertragung

[j][o][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis FE: Blauverstärkung 0 bis 254

Bestätigung

[o][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

39. Beleuchtung (Befehl: m g)

Einstellen der Bildschirmbeleuchtung.

Übertragung

[m][g][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Beleuchtung 0 bis 100

Bestätigung

[g][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

40. Stummschaltung Bildschirm (Befehl: k d)

Schaltet den Bildschirm ein und aus.

Übertragung

[k][d][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Schaltet den Bildschirm ein.
01: Schaltet den Bildschirm aus.

Bestätigung

[d][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

41. Kachel Modus (Befehl: d d)

Festlegen eines Kachel Modus und der Werte für die Anzahl von Spalten und Zeilen, in denen die Kacheln angeordnet sind.

Übertragung

[d][d][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis FF: 1. Byte – Kachelzeile
2. Byte – Kachelspalte
*00, 01, 10, 11 bedeutet Kachel Modus Aus.

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[d][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

42. Kachel Modus überprüfen (Befehl: d z)

Zum Überprüfen des Status des Kachel Modus

Übertragung

[d][z][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Status des Kachel Modus überprüfen
 ** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[z][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

Daten 1 00: Kachel Modus aus
 01: Kachel Modus ein
 Daten 2 00 bis 0F: Kachelzeile
 Daten 3 00 bis 0F: Kachelspalte

43. Kachel ID (Befehl: d i)

Festlegen der Kachel ID

Übertragung

[d][i][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 01 bis E1: Kachel ID 01 bis 225**
 FF: Kachel ID prüfen
 ** Daten können nicht über (Kachelspalte) x (Kachelzeile) eingestellt werden.
 ** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[i][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* NG wird zurückgegeben, wenn Daten über (Kachelspalte) x (Kachelzeile) liegen, außer 0xFF.

44. Kachel H Position (Horizontal) (Befehl: d e)

Zum Anpassen der horizontalen Kachelposition.
 * Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn beim Kachel Modus die Option „Natürlich“ auf „Aus“ gestellt und der Kachel Modus auf „Ein“ eingestellt ist.

Übertragung

[d][e][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 32: -50 (links) bis 0 (rechts)
 * Werte für Links/Rechts sind abhängig von Kachel H-Größe.
 ** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[e][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

45. Kachel V Position (Vertikal) (Befehl: d f)

Zum Anpassen der vertikalen Kachelposition.
 * Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn beim Kachel Modus die Option „Natürlich“ auf „Aus“ gestellt und der Kachel Modus auf „Ein“ eingestellt ist.

Übertragung

[d][f][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 0 bis 32: 0 (unten) bis 50 (oben)
 * Werte für Unten/Oben sind abhängig von der vertikalen Kachelgröße.
 ** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[f][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

46. Kachel H Größe (Horizontal) (Befehl: d g)

Einstellen der horizontalen Kachelgröße.
 * Stellen Sie die Kachel H-Position auf 0x32 ein, bevor Sie die Kachel H-Größe einstellen.
 * Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn beim Kachel Modus die Option „Natürlich“ auf „Aus“ gestellt und der Kachel Modus auf „Ein“ eingestellt ist.

Übertragung

[d][g][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 32: 0 bis 50
 ** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[g][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

47. Kachel V-Größe (Vertikal) (Befehl: d h)

Einstellen der vertikalen Kachelgröße.
 * Stellen Sie die Kachel V-Position auf 0x00 ein, bevor Sie die Kachel V-Größe einstellen.
 * Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn beim Kachel Modus die Option „Natürlich“ auf „Aus“ gestellt und der Kachel Modus auf „Ein“ eingestellt ist.

Übertragung

[d][h][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 32: 0 bis 50
 ** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[h][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

48. Natürlicher Modus (im Kachel Modus) (Befehl: d j)

Um das Bild natürlich anzuzeigen, wird der Teil des Bildes ausgelassen, der normalerweise in der Lücke zwischen den Monitoren erscheinen würde.

Übertragung

`[d][j][][Set ID][][Data][Cr]`

Daten 00: Aus
 01: Ein

Bestätigung

`[j][][Set ID][][OK/NG][Data][x]`



! HINWEIS

- 65SE3B und 65SE3KB sind nicht mit dem ENERGY STAR von EPA zertifiziert.

ENERGY STAR is a set of power-saving guidelines issued by the U.S. Environmental Protection Agency(EPA).



As an ENERGY STAR Partner LGE U. S. A.,Inc. has determined that this product meets the ENERGY STAR guidelines for energy efficiency. Refer to ENERGYSTAR.gov for more information on the ENERGY STAR program.

Stellen Sie sicher, dass Sie vor der Verwendung des Produkts die Sicherheitsvorkehrungen gelesen haben. Das Modell und die Seriennummern des Geräts befinden sich auf der Rückseite und auf einer Seite des Geräts. Bitte notieren Sie diese Angaben unten für den Fall einer Reparatur.

MODELL _____

SERIENNUMMER _____

Den Quellcode unter GPL, LGPL, MPL sowie weitere Open-Source-Lizenzen, die in diesem Produkt enthalten sind, können Sie unter <http://opensource.lge.com> herunterladen. Neben dem Quellcode stehen dort noch alle Lizenzbedingungen, auf die verwiesen wird, Garantiausschlüsse sowie Urheberrechtshinweise zum Download bereit. Neben dem Quellcode stehen dort noch alle Lizenzbedingungen, auf die verwiesen wird, Garantiausschlüsse sowie Urheberrechtshinweise zum Download bereit.

ACHTUNG - Dies ist ein Produkt der Klasse A. Der Betrieb dieses Gerätes in Wohngebieten kann erhebliche Störungen des Funkempfangs verursachen. In diesem Fall muss der Benutzer diese Störungen beseitigen

Vorübergehende Geräuschentwicklungen beim EIN- oder AUS-Schalten dieses Geräts sind normal.